

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

45. Jahrgang

Freitag, 21. September 2007

Nummer 38

Die Gemeinde Brühl zeigt
in der Rathausgalerie



Fotoausstellung "850 Jahre Brühl"



**Das Festwochenende
aus anderer Sicht!"**

**Eine Ausstellung
des Fotoclubs Reflex Weixdorf**



**Anschließend Diashow
des Fotoclubs Reflex Weixdorf
um 20.00 Uhr, Festhalle**

"850 Jahre Brühl"

- Präsentation
des Festwochenendes (20 Min.)
- Lustige Präsentation
des Fotoclubs Reflex (5 Min.)
- Dresden (20 Min.)
- Alaska (25 Min.)

Dauer der Ausstellung

28. September - 14. Dezember 2007

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Di. u. Do. 15.00 - 17.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Aus dem Gemeinderat

Es ist gute Tradition in der Hufeisengemeinde, dass die Verwaltung auf der ersten Gemeinderatssitzung nach der Sommerpause den Ratsmitgliedern die laufende Haushaltsentwicklung erläutert.

Erfreuliche Haushaltsentwicklung

Dabei hatte Bürgermeister Dr. Ralf Göck fast nur Positives zu berichten: "Rund eine Million Euro mehr Einnahmen im Haushaltsjahr 2007 als erwartet", erklärte ein sichtlich zufriedener wirkender Bürgermeister. Sowohl die Steuereinnahmen als auch die Erträge aus dem Finanzausgleich zeigen deutlich nach oben. Insgesamt bedeutet dies für den Brühler Haushalt, dass die geplante Rücklagenzuführung über rund 1,6 Millionen Euro deutlich erhöht werden kann. Für möglich hält das Gemeindeoberhaupt sogar, dass der bisherige Rücklagenhöchststand aus dem Jahr 2000 mit 7,4 Millionen Euro überschritten wird. Einschränkung muss hier hinzugefügt werden, dass dafür aber auch "geldwerte Rücklagen" in Form von Grundstücken verkauft worden sind. "Die Konjunkturerholung trifft auch uns positiv", so Dr. Göck, denn der Ausblick auf das Jahr 2008 falle durchweg erfreulich aus. Erfreulich sei, dass die laufenden Einnahmen wieder ansteigen, so dass es auch 2008 kein Problem ist, die laufenden Ausgaben zu finanzieren und noch etwas zurückzulegen in die Rücklage.

Sanierungsmaßnahme "Hofplatz"

Im Folgenden beschäftigten sich die Gemeinderatsmitglieder mit der Förderung einer Sanierungsmaßnahme im Gebiet "Hofplatz". Für weit über 200.000 Euro plant Siegfried Eberhard verschiedene Maßnahmen zur Modernisierung seines Hauses. Bei einem Fördersatz von 35 Prozent beläuft sich die Förderung auf rund 75.000 Euro, wobei sich der Gemeindeanteil auf 40 Prozent und der Landesanteil auf 60 Prozent belaufen. Sämtliche Fraktionen begrüßten die geplanten Maßnahmen und stimmten zu, nachdem Winfried Geier (CDU) kurz die Historie dieses rund 200 Jahre alten und damit ältesten Hauses in Rohrhof erläutert hatte.

Förderung für den Sportverein Rohrhof 1921

Fast einstimmig (mit einer Enthaltung) ging der Antrag des Sportvereins Rohrhof 1921 für die Sanierung der Dusch- und Umkleieräume durch das Gremium. Dabei geht die Entscheidung bezüglich der Förderhöhe über die eigens gesteckten Richtlinien hinaus. Anstatt für 32 Prozent entschied sich der Gemeinderat für einen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent. Bei Kosten von 20.000 Euro entfallen auf die Gemeinde 10.000 Euro. Diese Erhöhung hielten die meisten Gemeinderäte für gerechtfertigt, da die jetzt nötig gewordenen Sanierungsmaßnahmen auch mit baukonstruktiven Mängeln in Verbindung mit der Umbauphase im Jahr 1993/1994 zusammenhängen. Von allen Mitgliedern des Gemeinderates wurden die außergewöhnlichen Umstände betont, die diese Überschreitung der eigenen Richtlinien erforderlich machten. Darüber hinaus wurde dem Verein auch ein zinsloses Darlehen in Höhe von 10.000 Euro gewährt. In Anbetracht der Erwartungen, dass in der kommenden Zeit mehrere Sanierungen bei verschiedenen Vereinen anstehen, stellte Claudia Stauffer (CDU) den Antrag, die Verwaltung solle prüfen, ob die Gemeinde schon genügend Grundstücke besitzt, auf denen eine gemeinsame Sportstätte gebaut werden könnte. Klaus Triebkorn (Grüne Liste) titulierte diese Vision eines großen Brühler Sportvereins umgehend als Horrorvision: "Entscheidend für ein gesundes, vielfältiges Vereinsleben ist eine dezentrale Vereinsstruktur."

Annahme von Spenden

Ohne Probleme ging im Anschluss die Zustimmung zur Spendenannahme durch die Verwaltung in Höhe von rund 5.600 Euro durch den Gemeinderat.

Anfragen

Frau Stauffer fragt nach dem Ergebnis der durchgeführten Messungen in der Jahnschule hinsichtlich des Sonnenschutzes im Mittleren Schulhaus.

Laut Herrn Hillmann wurden die Messungen durchgeführt. Im Vergleich der Klassenzimmer mit und ohne Sonnenschutz gab es nur geringfügige Temperaturabweichungen.

Zu einer kleinen parteipolitischen Auseinandersetzung kam es zum Schluss der öffentlichen Sitzung, als Eva Gredel (CDU) dem Bürgermeister im Rahmen einer CDU-Veranstaltung für Erstklässler parteipolitisches Kalkül vorwarf. Mit allen Mitteln habe er sich, so ihr Vorwurf, gegen die Ausgabe von Warnwesten an die Kinder durch die CDU gewehrt. So wurde die Ankündigung dieser Aktion aus dem Amtsblatt gestrichen. Darüber hinaus warf er, so Gredel weiter, der Polizei die Beteiligung an dieser Partei-Aktion vor. Göck erwiderte darauf, dass die Partei-Mitteilungen im Amtsblatt aus Terminmitteilungen bestünden und keine Aktionsbeschreibungen enthalten dürften. Dass die Landespolizei inzwischen parteipolitische Aktionen unterstütze, sei ihm jedoch völlig neu gewesen, so Göck zu dem zweiten Vorwurf, er habe sich aber belehren lassen müssen, dass es wohl so sei, wenn es um Aktionen gehe, die mit der Arbeit der Polizei im Zusammenhang stehe.

Am Wanderweg in Rohrhof sind laut Gemeinderat Geiger einige zu kleine Bäume, die von der Wasserwirtschaftsverwaltung angepflanzt wurden, abgestorben. Er bat die Verwaltung darum, dort wieder größere Bäume in Eigenregie anzupflanzen.

Ob sich im Rahmen der Hofplatz-Sanierung an der Wegführung etwas verändert und wie der Zeitplan aussieht, fragt Frau Jannisch, eine Anwohnerin des Hofplatzes. Es muss laut Dr. Göck so lange mit der Realisierung der Hofplatz-Sanierung gewartet werden, bis die privaten Bauarbeiten rund um den Hofplatz und auch der Hochwasserdamm fertiggestellt sind. Stefan Kern

Anm. des Verlags: Die um die Aktionsbeschreibung gekürzte Terminankündigung ging durch einen technischen Fehler verloren. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

am Montag, den 24.09.2007, um 19.00 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Baugesuch zur Errichtung eines Nebengebäudes für Müllcontainer auf dem Grundstück Flst. Nr. 1643/26, Mannheimer Landstraße 5 b
2. Bauantrag zur Erweiterung des bestehenden Gastraumbereiches, zur Errichtung eines Spielbereiches sowie zur teilweisen Umgestaltung der Gebäudehülle auf dem Grundstück Flst. Nr. 1568 und 1569/1, Alte Mannheimer Landstraße 1
3. Bauvoranfrage zum Neubau von 7 Reihenhäusern mit Pultdach sowie 12 Carports und 2 Garagen auf dem Grundstück Flst. Nr. 3680, Rohrhofer Straße 31, ehem. Agip-Tankstelle
4. Errichtung eines Balkons auf dem Grundstück Wilhelmstraße 2, Flst. Nr. 3
5. Bau einer Dachgaube auf dem Grundstück Mozartstraße 18, Flst. Nr. 1256/19
6. Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück 4939/1, Albert-Bassermann-Straße 24 a
7. 3D-seismische Erkundungen auf Brühler Gemarkung durch die Geoenergy GmbH, Karlsruhe, mit dem Ziel, zur Stromerzeugung nutzbare Erdwärme zu finden
8. Informationen durch den Bürgermeister
9. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
10. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Achtung! Ab 25.09.2007 geänderte Zufahrt zum real-Markt

Wegen der Vorarbeiten zur neuen real-Markt-Zufahrt im Bereich der bisherigen Einfahrt, muss diese ab 25.09.2007 für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden.

Die Zu- und Ausfahrt wird für die Dauer der Arbeiten über die bisherige Ausfahrt (Gegenverkehr!) erfolgen.

Wir bitten um Beachtung!

Fund-Schlüssel

Beim Fundamt der Gemeinde Brühl haben sich in den vergangenen Monaten viele Fund-Schlüssel angehäuft, die ausgesondert werden sollen.

Wer einen Schlüssel vermisst, kann sich die Fund-Schlüssel im Rathaus Brühl an der Pforte bei Frau Schäfer ansehen.

Dummheit, oder?

Offensichtlich scheint es bei vielen Radfahrern Mode geworden zu sein, auch bei Nacht mit unbeleuchteten Rädern am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen. Nur der Aufmerksamkeit der Autofahrer ist es oft zu verdanken, dass es nicht zu größeren Unfällen kommt, wenn diese "schwarzen Schatten" unversehens aus der Dunkelheit (oft auch außerorts) auftauchen und gerade noch rechtzeitig erkannt werden können. Da stellt sich doch manchmal die Frage, ob diese Verhaltensweise Dummheit oder einfach Leichtsinn ist. Mitunter musste solcher Leichtsinn teuer mit dem Leben bezahlt werden.

Leider fahren auch immer weniger Schulkinder mit verkehrstüchtigen Fahrrädern zur Schule. Weder Schutzbleche noch Rückstrahler oder gar Beleuchtungskörper sind vorhanden oder werden, wenn schon vorhanden, einfach nicht benutzt. Die neuerdings per Batterie betriebenen hell leuchtenden Fahrradleuchten nutzen aber leider auch nichts, wenn keine batteriebetriebene Batterie am Fahrzeug vorhanden ist.

Gerade den Eltern der jüngeren Radfahrer möchten wir besonders ans Herz legen, darauf zu achten, dass die Fahrräder verkehrssicher sind.

In den kommenden Wochen wird die Polizei Kontrollen auf den Schulwegen vornehmen und die Verkehrssicherheit der Fahrräder prüfen.

Bitte fahren Sie mit Licht, damit Ihres nicht zu früh verlischt.

Ihr Ordnungsamt

Altersjubilare

22.09.	Herr Paul Schade, Falkenstr. 1	77 Jahre
22.09.	Herr Heinz Walter, Habichtstr. 8	81 Jahre
23.09.	Herr Rolf Werle, Mozartstr. 1	76 Jahre
23.09.	Frau Emilie Meckler geb. Mendel, Kolpingstr. 3	75 Jahre
23.09.	Herr Johann Lehmer, Karl-Theodor-Str. 42	79 Jahre
23.09.	Herr Karl-Heinrich Becker, Bussardstr. 6	87 Jahre
24.09.	Herr Willi Müller, Oftersheimer Weg 17	77 Jahre
24.09.	Frau Liselotte Olbert geb. Fink, Germaniastr. 3 A	85 Jahre
24.09.	Herr Emil Dürr, Luisenstr. 21	91 Jahre
24.09.	Frau Rosa Hatzenbühler geb. Holzapfel, Mannheimer Landstr. 25	95 Jahre
25.09.	Frau Magdalena Frank geb. Wurbs, Spraulache 29	80 Jahre
26.09.	Herr Heinrich Triebkorn, Spraulache 57	77 Jahre
26.09.	Frau Helene Jacobs geb. Achatz, Germaniastr. 7 B	81 Jahre
27.09.	Frau Magdalena Scheible geb. Klemann, Breslauer Str. 4	84 Jahre
27.09.	Frau Luise Drege geb. Ziegler, Mannheimer Landstr. 25	93 Jahre

27.09.	Frau Margareta Orth geb. Baßler, Lönsstr. 4	87 Jahre
28.09.	Frau Gertrud Munz geb. Popp, Kurpfalzstr. 3	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



FERIENPROGRAMM 2007



SPD-Ferienprogramm:

Kinder hatten Spaß in den Seilen

Bei ihrem Ausflug im Rahmen des Brühler Ferienprogramms besuchten die Brühl-Rohrhofer Sozialdemokraten mit 40 Ferienkindern den Abenteuerpark Fun Forrest in Kandel. Trotz teilweise strömenden Regens ließen sich die Kinder und Jugendlichen nicht davon abbringen, den Übungskurs zu erklimmen.



Zunächst sah es trotz Regens in Brühl gut aus, der Parcours sei momentan frei und in Kandel regne es noch nicht, so die telefonische Auskunft zum Zeitpunkt der Abfahrt am Messplatz. Im Abenteuerwald angekommen, gab es jedoch eine schlechte Nachricht, der Parcours sei wegen der inzwischen auch dort angekommenen Regenfront gesperrt. Lediglich der "nur" 4 m hohe Übungsparcours sei frei, erfuhr der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Hans Zelt auf Nachfrage. Die Ferienkinder benötigten nur Sekunden Bedenkzeit und nur ein Kind blieb bei Gemeinderätin Gabriele Rösch im Verpflegungszelt zurück, dann machten alle anderen sich auf den Weg in die Seile. Die Kletterer wurden zunächst mit einem Klettersteigset mit Gurt und Helm ausgestattet. Die Erklärung des Sicherheitsprinzips, bei dem nichts passieren kann, wenn man darauf achtet, nie den Kontakt zum roten Sicherheitsseil zu verlieren und immer mit den Karabinern eingeklinkt zu bleiben, erfolgte als nächstes. Von den Kletterexperten ausführlich eingewiesen, ging es dann in den 4 m hohen Kletterparcours. Dort hieß es dann, unter den wachsamen Augen der Brühler Sozialdemokraten und den Sicherheitskräften von Fun Forrest sich kletternd und balancierend durch Taue, Balken und Stahlseile zu bewegen und sich über Brücken zu hangeln. Da die Hindernisse feucht und damit stellenweise auch rutschig waren, entschloss man sich diesmal, in Bezug auf die Kletterregeln besonders streng zu sein. Die meisten Kinder waren jedoch vernünftig und Gemeinderat Rüdiger Lorbeer musste lediglich einmal wegen wiederholten Verstoßes gegen die Sicherheitsvorschriften ein Kletterverbot aussprechen.

Alle anderen beendeten den Parcours, und so manch einer war hinterher von seiner eigenen Leistung überrascht, als er auf dem Rückweg die überwundenen Hindernisse dann von unten sah. Und so machte man sich zwar völlig durchnässt, aber stolz auf die eigene Leistung, auf den Heimweg.

850 Jahre Brühl

Neues vom Gemeindejubiläum

www.bruehl-baden.de/850Jahre



23. Brühler Straßenkerwe ganz im Zeichen des Gemeindejubiläums

Sozusagen die letzte Veranstaltung "im Freien" im Jubiläumsjahr wird die Straßenkerwe sein. Nochmals werden in der Öffentlichkeit das Jubiläumslogo und die damit verbundenen positiven Erinnerungen lebendig. Die 23. Auflage des größten örtlichen Straßenfestes wird mit einigen Neuerungen und Besonderheiten aufwarten, die hoffentlich Laune machen: Ein neuartiger Vergnügungspark lädt mit ungewöhnlichen Fahrgeschäften für Groß und Klein, wohlgeformten Eingangsportalen und einem Abschlussfeuerwerk am Montagabend zum Besuch des vorderen Messplatzes ein. Die "Fabelhaften Shakerboys" laden zur CD-Release-Party für ihre CD mit dem Brühl-Song "Brühl ist mein Zuhause" auf Samstag, 6. Oktober, 18.00 Uhr, zur Festbühne ein. Und schließlich lädt die Gemeinde am Sonntag, 7. Oktober, zur Verlosung der Jubiläumslotterie für die "Brühler Stiftung für Menschen in Not" ein.

Natürlich beginnt die Straßenkerwe wieder am Samstag, 6. Oktober, mit dem Umzug der Kerweborscht und der offiziellen Eröffnung um 15.00 Uhr auf der Festbühne. Und es gibt wie bisher Stände von über 50 Vereinen und Organisationen entlang der Friedrich-Ebert-Straße und des hinteren Messplatzes, und die Organisatoren vom "Stamm-tisch 197?" haben sich wieder ein Bühnenprogramm einfallen lassen. Geboten wird viel für die Kinder: Zauberer, Artisten und Musiker werden die Festmeile bevölkern und die Festbühne nutzen.

Jubi-Lose ausverkauft/Verlosung wird vorbereitet/Los-Abschnitte beim Rathaus abgeben



3. Hauptpreis: Jens Gredel präsentiert im Kreise seiner Familie einen topmodernen Flachbildschirm

Nun heißt es die Lose zurechtlegen und bereithalten, denn die Schlussziehung der Brühler Jubiläumslotterie naht. Wer seine Los-Abschnitte noch mit Namen und Adresse ausfüllen muss, sollte das nun bald tun. Inzwischen sind alle 8.500 Lose verkauft, so dass jetzt alle gespannt sind, wer den nagelneuen VW Fox im Wert von 10.000 Euro, also den Hauptpreis dieser vom Regierungspräsidium Karlsruhe genehmigten Lotterie, gewinnt.

Der erste Gewinner steht dabei schon fest: Die "Brühler Stiftung für Menschen in Not" wird über 21.000 Euro erhalten, "denn jeder Cent, der mit den Losen eingenommen wurde, geht direkt und ohne jeglichen Abzug an unsere Stiftung", erklärt Bürgermeister Dr. Ralf Göck auf entsprechende Nachfragen, "weil die Gemeindeverwaltung und zahlreiche Sponsoren sowohl die Abwicklung als auch die tollen Preise bezahlen."

Inzwischen steht fest, wie die **Schlussziehung am 7. Oktober gegen 17.00 Uhr auf der Festbühne bei der Brühler Straßenkerwe unter Aufsicht von Notar Peter Frauenfeld** ablaufen wird.

Nachdem "Reimos Band" auf der Festbühne zum Auftakt gespielt hat, wird Bürgermeister Dr. Ralf Göck die Gäste begrüßen und die Hauptpreise zeigen. Zunächst werden die drei Hauptpreise gezogen, damit alle eine Chance haben den VW Fox zu gewinnen, aber später verkündet. Danach kommen weitere 17 Hauptpreise zur Verlosung, allesamt im Wert von mindestens 100 Euro, zumeist deutlich darüber: Reisegutscheine, Einkaufsgutscheine, ein Rundflug über die Rhein-Neckar-Region oder ein Drei-Monats-Fitness-Abo stehen hier zur Verlosung an.

Zwischendurch werden zehn zweistellige Endnummern gezogen. Alle Lose, die diese beiden Endziffern aufweisen, erhalten einen Preis, so dass bei 8.500 verkauften Losen nochmals 850 Preise erzielt werden: Hier liegt der Wert bei mindestens 10 Euro, zumeist aber darüber. Hier sind es meist Einkaufsgutscheine örtlicher Bäcker, Blumengeschäfte und von real, "dm" und Trendfabrik sowie von der Gemeindeverwaltung, die diese für die gute Sache zur Verfügung gestellt haben, aber auch Sachpreise wie Bücher, Radiowecker und CDs und Filme kommen zur Verlosung.

Die Liste mit den Gewinnnummern wird veröffentlicht, alle Preise können ab Dienstag, 9. Oktober, bis Ende November an der Rathauspforte abgeholt werden.

SWR4 sammelt am 19. Oktober Musikwünsche und Grüße auf dem Neuen Marktplatz in Brühl

Jeden Tag zwischen 13.00 und 14.00 Uhr übermittelt SWR4 Baden-Württemberg Grüße und erfüllt Musikwünsche in der Sendung "Kurpfalz Radio Wunschmelodie". Normalerweise landen die Grüße per Post, E-Mail oder Fax in der Kurpfalz-Radio-Redaktion. Am Freitag, den 19. Oktober, von 14.00 bis 16.00 Uhr aber kommt das SWR4-Team im Rahmen des 850. Geburtstages der Gemeinde mit dem "SWR4- Wunschmobil" nach Brühl. Dort wird Moderator Matthias Methner persönlich Ihre Grüße entgegennehmen oder sogar im Übertragungswagen aufzeichnen. Sie treffen das SWR4-Team von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem neuen Marktplatz in Brühl.



Veranstaltungsprogramm 2/2007



Frederik-Tag

**Do., 18.10.07, 11.00 Uhr
Jahnschule**

Autorenlesung mit der
Schauspielerin
Ulrike Baier

Anmeldung in der Gemeinde-
bücherei ist erforderlich!

Tag der Bibliotheken

**Mi., 24.10.07, 15.00 Uhr
Festhalle Brühl**

Das Theater Sturmvogel

präsentiert:

„Mini Mutig und das Meer!“

Ein abenteuerliches Piraten-
theater für Kinder ab 4 Jahren

Eintritt: 5,-€, TK+ 1,-€

Weitere Infos unter:

www.theatersturmvogel.de



Karten & Reservierungen:

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Tel. 7 77 13
Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0
Gemeindebücherei, Ormessonstr. 3, Tel. 70 29 83
NEU! Joachim.Klotz@Bruehl-Baden.de

Gemeindebücherei Brühl
Ormessonstraße 3
Telefon 702983
Fax 702984

Öffnungszeiten

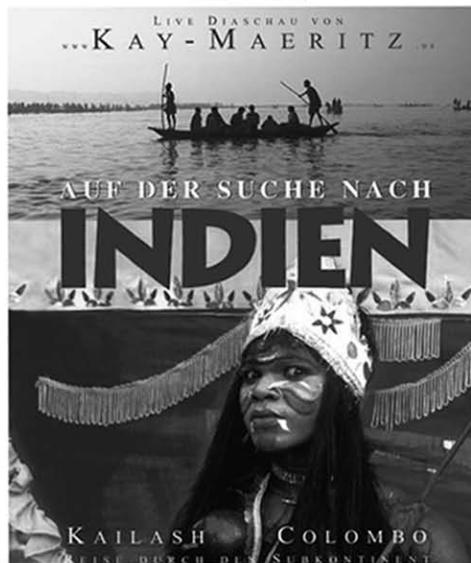
Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Di. u. Do. geschlossen

Live-Dia-Multivision

von und mit

Kay Maeritz

Di., 23.10.07, 20.00 Uhr, Festhalle Brühl



Eine Reise durch den Subkontinent:

Südlich des Himalayas wartet Indien, eines der fesselndsten Länder der Erde. Hier liegt die Wiege des größten Teils der asiatischen Kunst und Religionen, liegen die heiligen Stätten der Hindus und Buddhisten auf engem Raum beieinander, finden sich überbordende Städte wie Varanasi am Gangesufer, das vielleicht schönste Bauwerk der Welt, der Taj Mahal in Agra, Viehmärkte, die an bunter Exotik nicht zu überbieten sind...

Kay Maeritz ist einer der bekanntesten Vortragsreferenten und Reisefotografen im deutschsprachigen Raum. Kay Maeritz arbeitet weltweit, hat sich aber als Asienspezialist einen Namen gemacht, als der er schlechthin gilt!

Weitere Infos unter: www.kay-maeritz.de

Eintritt: 8,-€, AK: 10,-€

Volkshochschule - Bezirk Schwetzingen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Afrikanischer Tanz

Workshop mit Live-Musik

Samstag, 29.09.2007, 10.00-13.00 Uhr,

Pavillon der Schillerschule (Foyer)

Gebühr: 10 Euro

Der afrikanische Tanz bietet eine Vielzahl von Bewegungen, die uns in unserem modernen europäischen Lebensalltag verloren gegangen sind. Die Wiederentdeckung, ein altes oder neues



Körpergefühl erspüren, den individuellen Ausdruck finden, ermöglicht eine neue Präsenz im Alltag. Das afrikanische Tanzerlebnis ist geprägt vom Klang und Rhythmus der Trommel. Kraft aus dem Boden holen (Erdverbundenheit), um sie daraufhin in die Luft zu tragen (räumliche Grenzen befreien). Eine große Dynamik und Intensität wechseln mit Ruhe und Entspannung. Die Tänze werden zu unterschiedlichen Anlässen getanzt, z.B. Hochzeit, Geburt, Beschneidung, Jagd, Ernte, Taufe.

Nach einigen Lockerungsübungen und Übungen zur Isolation und Rhythmik geht es langsam über zur Tanztechnik und grundlegenden Bewegungen. Einfache Schrittkombinationen und eine kleine Choreographie mit dem dazugehörigen selbst gesungenen Lied ist das Ziel des Workshops, der mit Stretching und Entspannungsübungen endet. Es wird vorzugsweise barfuß getanzt. Bitte reichlich Trinkwasser und ein Handtuch mitbringen.

Literatur in Westafrika**Vortrag und Diskussion
mit Manfred Loimeier**

**Donnerstag, 27.09.2007,
20.00 Uhr, Villa Meixner, Brühl**
Eintritt frei



Schwarzafrikanische Literatur ist in Deutschland wenig bekannt, noch weniger die Bedingungen, unter denen Literatur entsteht und verbreitet wird. Am Beispiel Burkina Faso, das zum frankophonen Westafrika gehört, wird ein ausgewiesener Kenner afrikanischer Literatur Einblick in das Verlagswesen, die Produktionsbedingungen und Vertriebsprobleme geben. Wie wirkt sich die Sprachenvielfalt in einem Land mit 60 verschiedenen Ethnien aus oder die Tatsache, dass ein Buch ein ganzes Monatsgehalt kosten kann? Manfred Loimeier stellt zwei Autorinnen aus Burkina Faso, Monique Ilboudou und Bernadette Sao, vor. Schließlich wird Gelegenheit gegeben nachzudenken, in welcher Weise wir unseren afrikanischen Freunden helfen könnten.

**VHS in Kooperation mit der Förderkreis Dritte Welt
und der Bücherinsel****Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch**

**120 neue Fünftklässler in der Marion-Dönhoff-Realschule
eingeschult**



Wir sind die Neuen. Wir müssen zusammenhalten!", so begrüßte der neue Rektor der Marion-Dönhoff-Realschule Bernhard Gantner die frischgebackenen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen. "Wann werdet ihr diese schöne Schule mit eurem Abschluss verlassen? - Da musste der Schulleiter doch etwas beim Rechnen helfen, denn 2014 schien den Kindern unvorstellbar weit in der Zukunft.

Am späten Dienstagnachmittag empfingen die 6. Klassen mit Ihren Lehrern "die Neuen" und ihre Familien in der herbstlich geschmückten Aula. "Hier ist was los!" signalisierte das bunte Begrüßungsprogramm der Sechstklässler, das mit einer abwechslungsreichen Akrobatikvorführung begann. "Obergeile, affenscharfe Röhrenmusik" sorgte für gute Stimmung und Gelächter. Die Musikanten hatten selbst sehr viel Spaß dabei. Die Theater-AG stellte unter dem Titel "Schlagfertig" eine witzige Satire vor über Frieden und Streit an einer

Schule, an der die Lehrer jede Woche einen neuen Rohrstock brauchen, um die Schüler in Schach zu halten! Zum Schluss spielten und tanzten Gespenster in weißen Gewändern den neuen Jahrgang in die Schule hinein.
Ingrid Lupatsch

Jugendmusikschule Brühl

Noch Plätze frei in der
Musikalischen Früherziehung
für Kinder ab 4 Jahren!

Wir bieten Ihnen und Ihrem Kind:

- Betreuung durch speziell geschultes und erfahrenes Fachpersonal
- bewährte Unterrichtsprogramme
- überschaubare Gruppengrößen
- individuelle Beratung
- weiterführende Kurse in Gruppen- und Einzelunterricht

Jetzt anmelden für das Wintersemester (Start: 1. November)

Rufen Sie uns an: Tel. 70 28 24 (nachmittags)
oder 0178-6 88 11 66

Wir sind in Ihrer Nähe:
Pavillon der Schillerschule
Ormessonstraße 5

Ein Angebot der
JUGENDMUSIKSCHULE BRÜHL
-Außenstelle der Musikschule Mannheim-

**Mitteilungen
anderer Behörden****Sprechtag der
Deutschen Rentenversicherung
Baden-Württemberg (vormals LVA)**

Die Auskunfts- und Beratungsstelle Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am

Dienstag, 2. Oktober 2007,

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab. Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!

AZUBI 2008 beim Rhein-Neckar-Kreis

Für das kommende Ausbildungsjahr bieten wir aufgeweckten jungen Leuten mehrere Ausbildungsplätze in folgenden Berufen an:

- * Bachelor of Arts
(Beamter/in im gehobenen Verwaltungsdienst)
- * Verwaltungsfachangestellte/r
- * Fachangestellte/r für Bürokommunikation
- * IT-Systemelektroniker/in
- * Vermessungstechniker/in
- * Straßenwärter/in
- * Forstwirt/in

Ist Ihr Interesse an einer vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabe bei einem der größten kommunalen Arbeitgeber im Rhein-Neckar-Raum geweckt?



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 22.09.2007, und Sonntag, den 23.09.2007,
von 10.00 - 12.00 Uhr:

ZÄ Eva-Nicole Meyer, Brühl, Mannheimer Str. 55,
Telefon 06202/71273

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 22.09.2007

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
Telefon 06202/4700

Sonntag, 23.09.2007

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Telefon 06205/4277

Montag, 24.09.2007

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,
Telefon 06202/21808

Dienstag, 25.09.2007

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Telefon 06205/4542

Mittwoch, 26.09.2007

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofanlage 7,
Telefon 06202/61920

Donnerstag, 27.09.2007

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Telefon 06202/3409

Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St. Leoner Str. 7,
Telefon 06205/34200

Freitag, 28.09.2007

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Telefon 06202/72801

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Dann bewerben Sie sich jetzt bis zum 15. Oktober 2007 mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Haupt- und Personalamt Postfach 10 46 80, 69036 Heidelberg Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet auf der Seite www.rhein-neckar-kreis.de, Stichwort: Ausbildungsplätze, oder von Herrn Böbel, Tel. 06221/522-1211.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 22.09. - Vorabend vom 25. Sonntag im Jahreskreis - große Caritas-Kollekte -

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe - mitgestaltet vom Caritas-Ausschuss

Sonntag, 23.09. - 25. Sonntag im Jahreskreis

- große Caritas-Kollekte -
Amos 8, 4-7-11 - 1. Timotheus 2, 1-8 - Lukas 16, 1-13
St. Michael 9.00 Uhr hl. Messe - mitgestaltet vom Caritas-Ausschuss
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe - mitgestaltet vom Caritas-Ausschuss

Montag, 24.09. - Gebetsstunde

Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Wir beten für Anliegen der Pfarrgemeinde.

Dienstag, 25.09. - hl. Niklaus von Flüe

Ketsch 19.00 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 26.09.

Pro Seniore 10.00 Uhr hl. Messe - Pfr. Sauer
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst - Pfr. Maier
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 27.09. - hl. Vinzenz von Paul

St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe der Frauengemeinschaft Rohrhof

Freitag, 28.09.

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 29.09. - hl. Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel
Hl. Schutzengel 13.30 Uhr ökumenische Trauung des Brautpaares Stefan Bradneck und Sabrina geb. Müller

St. Michael 16.30 Uhr Rosenkranz
17.00 Uhr Patrozinium der Kirche St. Michael - 50-jähriges Jubiläum der Kirchweihe
Festgottesdienst - mitgestaltet vom Cäcilienchor
- Kollekte für die Photovoltaikanlage

Sonntag, 30.09. - 26. Sonntag im Jahreskreis

Amos 6, 1-7 - 1. Timotheus 6, 11-16 - Lukas 16, 19-31
Hl. Schutzengel 9.00 Uhr hl. Messe
- Kollekte für die Photovoltaikanlage
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe

Caritas-Sammlung vom 22. bis 30. September 2007

In der Woche vom 22. bis 30. September 2007 findet auch dieses Jahr wieder die Caritas-Sammlung statt. Unter dem vertrauten Leitwort "Investieren Sie in Menschlichkeit" ist die gesamte Bevölkerung aufgerufen, diese staatlich genehmigte Sammlung zu unterstützen. Das soziale Netz in unserer Wohlstandsgesellschaft greift zwar recht gut. Viele Hilfen in Notlagen sind gesetzlich garantiert und über Sozialhilfe, Pflegesätze oder Ähnliches teilweise abgedeckt. Dennoch gibt es unter uns - auch in unseren Gemeinden - nicht wenige Mitmenschen, die in großen Sorgen und Ängsten leben.

Dass Menschen für Menschen da sind, das ist das Wichtigste - gerade im Christentum. In den hiesigen Gemeinden sind viele Menschen bereit, ihre Zeit für karitative Dienste ehrenamtlich und mit viel Engagement zu verschenken. Darüber hinaus braucht es finanzielle Mittel, damit konkrete Hilfe geleistet werden kann. Auch der Caritasverband mit seinen vielen professionellen Einrichtungen und Hilfestellungen unterstützt die Pfarrgemeinden in ihrem Dienst am Nächsten.

Damit weiterhin spontan und unbürokratisch geholfen werden kann, sind die Pfarrgemeinden auf Spendengelder angewiesen.

Deshalb wird die Bevölkerung um eine Spende für die Caritas-Arbeit gebeten. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrgemeinden werden in den nächsten Tagen entsprechende Überweisungsträger mit einem Begleitschreiben in die Briefkästen einwerfen.

Bei Fragen oder Gesprächsanliegen bitte bei der Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632, melden!

Plankstadt: Hungermarsch 2007

Über 33.000 Euro / seit 1982: 790.000 Euro gespendet Für die Opfer von Krankheit und Klimakatastrophen

Ein langer Tisch im Plankstadter Pfarrheim, voll besetzt mit 17 Vertreterinnen und Vertretern der fünf Partnergemeinden. Heidi Günther, Sprecherin der Plankstadter Nikolausgemeinde, dankte den Mitorganisatoren und extra auch noch den guten Ortsgeistern, denen ein reibungsloser Ablauf gelungen war. Alles stimmte, und das brachte auch der einleitende Kanon zum Ausdruck: "Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind".

Die als "alljährliche Bescherung" empfundene Verkündung der Spendensumme nahm Schatzmeisterin Waltraud Scherer, Oftersheim, vor. 33.000 Euro stehen auf den Konten. Sie dankte allen, die gespendet hatten, wie auch denen, die sie dazu motiviert hatten. Das war nicht in allen Gemeinden gleich erfolgreich gewesen. Brühl und Schwetzingen haben etwa 4.000 Euro beigetragen, Plankstadt und Ketsch jeweils 6.000 Euro, und Oftersheim hat 11.000 Euro beigesteuert, etwa 2.000 Euro hatten Menschen aus anderen Orten gespendet. Damit beläuft sich die bisherige Spendensumme auf 790.000 Euro, vielleicht ein bisschen mehr, meinte Paul Scherer. Einige Überweisungen werden noch erwartet.

Einmütig entschieden dann die Organisatoren. Mit 500 bis 1.000 Euro wurden "Kleinprojekte" ausgestattet: die Schule von Bischof Joseph Coutts in Faisalabad (Pakistan), eine Nähstube in Shoshana/Indien, die Frauen so gut ausbildet, dass sie ihren Kindern den Schulbesuch ermöglichen können, ein Kinderheim in Lusotho/Tansania, dessen Ernte durch eine Flutkatastrophe zerstört wurde, ein Waisenhaus in Bulacan auf den Philippinen und schließlich eine orthopädische Klinik in Santa Cruz/Bolivien.

Die "großen" im Flyer aufgeführten Projekte wurden mit Beträgen zwischen 4.500 und 8.000 Euro bedacht. Im Kampf gegen Malaria fördert der Hungermarsch dieses Jahr das Frauen-Selbsthilfewerk Afedeprom im peruanischen Lima, und die Station der Weißen Väter in Karema am Tanganyika-See. Die vorbildliche Versorgung von AIDS-Patienten durch die Mannschaft von Schwester Hermana in Klerksdorp/Südafrika wird ebenfalls weiter gefördert.

Aufbauarbeit unterstützt der Hungermarsch auf Sansibar, wo die interkonfessionelle Station von Bischof Augustino Shao am Leben erhalten wird, und in Westafrika. Dort hilft man dem Kinderhilfswerk BICE, die in furchtbaren Gefängnissen eingesperrten Jugendlichen zu betreuen.

Rückmeldungen hat es zu den Projekten des vergangenen Jahres gegeben. Vor allem freute man sich über den Dank und die Grüße von Bischof Mvemves/Klerksdorp, der sein Priesterjubiläum gefeiert hatte. Anerkennung wurde auch den Plankstadtern zuteil. Besonders gut fand man, dass als Sammelstation die Mehrzweckhalle (mit Toiletten!) gewählt worden war, und der Demonstrationzug mit Transparent fast den halben Ort durchquerte. Auch der Gottesdienst mit Dekan Gaber und der Plankstadter Band wurde gelobt, nicht zuletzt schließlich das Solidaritätsmahl. An ihm hatten Wolfgang Ernst, der Neffe, und Steve Mathews, der Mitarbeiter Schwester Hermanas als Vertreter der 87-jährigen Nonne teilgenommen.

Für den Kalender gab's noch drei Termine:

6./7. Oktober Auftaktveranstaltung zum Weltmissionssonntag 2007 in Schwetzingen; 23.-25.11. Missionswochenende in Ketsch mit Alt-Bürgermeister Hans Wirnshofer am Kochlöfel und schließlich am 15.1. 2008 nächstes Treffen in Brühl. Helmut Mehrer und Dr. Armin Bauer luden hierzu die Anwesenden herzlich ein. Sie freuten sich, dass im kommenden Jahr ein erstes wirkliches Jubiläum gefeiert werden kann. Die Schutzengelgemeinde wird den 25. Hungermarsch durchführen. Alle sollen unsere Freude und unsere Dankbarkeit miterleben, wie es der Evangelist Matthäus (5,16) geschrieben hat: "So soll euer Licht vor den Menschen leuchten, damit sie eure guten Werke sehen und den Vater im Himmel preisen." In diese Atmosphäre fügte sich das zum Abschluss von Heidi Günther vorgetragene Gebet mit der Einsicht: "Die tätigen Hände sind die betenden."

sr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Samstag, 22.09.

12.30 Uhr Nachbarschaftshilfe: Mitwirkung beim Kinderflohmarkt vor der Schillerschule; der Erlös ist für die Arbeit der NBH: Mithelfende kommen zu den vereinbarten Zeiten.

Sonntag, 23.09. - 16. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl in der Kirche (Maier)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 24.09.

15.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 25.09.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Mittwoch, 26.09.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Senioren

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Ackermann):
Lied 324

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 27.09.

15.00 Uhr Nachbarschaftshilfe: gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen mit den Bewohnern des Alten Bäumelwegs 1

17.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl

19.30 Uhr Theologiekurs "Zwischen Himmel und Erde" im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 28.09.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7-bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Sonntag, 30.09. - Erntedankfest

10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Agape-Mahl im Gemeindezentrum

(Maier, Jolberg-Kindergarten wirkt mit)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Auflegung des Wählerverzeichnisses

Der Gemeindevwahlausschuss gibt bekannt:

Das Wählerverzeichnis mit den wahlberechtigten Gemeindegliedern unserer Kirchengemeinde für die Wahl der Kirchenältesten in der Wahlzeit vom 4. bis 11. November 2007 liegt im **evangelischen Pfarramt, Kirchenstr. 1, Brühl, vom 24. September 2007 bis 1. Oktober 2007 in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr** zur Einsichtnahme auf.

Jedes **wahlberechtigte Gemeindeglied** kann während der Auflegungsfrist überprüfen, ob es in die Wählerliste eingetragen ist. Wenn dies nicht der Fall ist, kann die Aufnahme beantragt werden.

Gegen eine unberechtigte Aufnahme eines Gemeindegliedes in das Wählerverzeichnis kann jedes wahlberechtigte Gemeindeglied innerhalb der Auflegungsfrist beim Gemeindevwahlausschuss schriftlich Einspruch einlegen.

Der Einspruch ist an den Gemeindevwahlausschuss/Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Brühl, zu richten. Der Einspruch kann damit begründet werden, dass das aufgenommene Gemeindeglied nach den gesetzlichen Bestimmungen nicht wahlberechtigt ist.

Brühl, 21. September 2007

Die Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses
Gabriele Sefrin

Gottesdienst zum Erntedankfest in der Ev. Kirche Brühl

Am kommenden Sonntag, 23.09.2007, findet um 10.00 Uhr ein traditioneller Gottesdienst zum Erntedankfest in der Ev. Kirche Brühl statt, den Pfarrer Andreas Maier halten wird. Erntedank regt uns immer wieder an, dankbar zu sein für das, was wir zum Leben haben und uns oft geschenkt wird. Gleichzeitig wird angeregt, über unseren Horizont hinauszublicken und diejenigen in den Blick zu nehmen, denen das "tägliche Brot" zum Leben fehlt. Gleichzeitig wird in diesem Gottesdienst Herr Andreas Feller, Altlußheim, als Prädikant der Ev. Landeskirche in Baden in sein Amt eingeführt werden. In diesem Gottesdienst wird das Abendmahl mit Brot und Wein gefeiert. Die Gemeinde ist herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Erntegaben für Gemeindezentrum benötigt

Am Sonntag, 30.09.2007, feiern wir um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest im ev. Gemeindezentrum mit den Kindern des Regine-Jolberg-Kindergartens. Für den Erntedankaltar werden noch Obst und Gemüse als Erntegaben benötigt. Diese können am Samstag, 29.09., zwischen 10.00 und 10.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, abgegeben werden. Gerne können Sie uns diese Gaben auch leihweise zur Verfügung stellen oder nach dem Gottesdienst den Kindern des Jolberg-Kindergartens schenken; besonders Kürbisse und Kartoffeln sind erwünscht. Im Jolberg-Kindergarten kochen Erzieherinnen und Kinder täglich frisch und verwenden dafür gerne frisches Gemüse.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Helferinnen und Helfer für das Gemeindefest gesucht

"Kirche gestern, heute und morgen" - unter diesem Motto steht unser Gemeindefest am 14.10.2007. Mit einem Gottes-

dienst werden wir beginnen, danach feiern wir fröhlich im und um das Gemeindezentrum herum. Dafür benötigen wir dringend Salat- und Kuchenspenden, die sonntags im Gemeindezentrum abgegeben werden können. Auch Helferinnen und Helfer werden dringend benötigt. Bitte melden Sie sich im ev. Pfarramt, Tel. 71232.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Hauskrankenpflege leicht gemacht

Viele Menschen wollen ihren älteren oder pflegebedürftig gewordenen Angehörigen ein Leben zu Hause ermöglichen und sind auch bereit, die damit verbundenen Aufgaben zu übernehmen. Im Interesse einer verantwortlichen Pflege ist es nötig, ein bestimmtes Grundwissen und praktische Fertigkeiten zu erwerben. Der angebotene Kurs in häuslicher Krankenpflege stellt für pflegende Angehörige eine wichtige Hilfe dar, diese Grundlagen in Theorie und Praxis zu erlernen. Weitere Anliegen im Kurs sind mehr Sicherheit und Verständnis im Umgang mit dem pflegebedürftigen Menschen zu erlangen, als pflegende Angehörige auf die eigenen Belastungen vorbereitet zu sein und mögliche Hilfen kennen zu lernen sowie im Interesse der Kranken die Grenzen sichtbar zu machen, bei denen der Hausarzt oder eine examinierte Pflegeperson gefragt werden soll.

Der Kurs wird von der Kirchlichen Sozialstation e.V. in Zusammenarbeit mit der AOK Rhein-Neckar-Odenwald, Geschäftsstelle Schwetzingen, angeboten und ist für Interessierte kostenlos, gleich welcher Krankenkasse sie angehören. Der Kurs geht über 10 Abende und findet jeweils mittwochabends von 18.30 bis 20.00 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation e.V. in der Hildastr. 4a in Schwetzingen statt. Erster Termin ist der 17.10.2007.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kirchlichen Sozialstation Schwetzingen e.V., Tel. 27680. Wir bitten um telefonische Anmeldung bis spätestens 12.10.2007, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Nachbarschaftshilfe Brühl-Rohrhof,

Die Nachbarschaftshilfe informiert:

Das "Kochbuch der Nachbarschaftshilfe", von Mitarbeitern der Nachbarschaftshilfe entworfen und hergestellt, kann - trotz bereits gutem Verkauf - noch erworben werden bei der Bücherinsel im Lindenplatz, dem Kreativ-Kinder-Secondhand in der Mannheimer Straße, in Rohrhof bei Neuer's Shop in der Rheinauer Straße sowie in den evangelischen und katholischen Pfarrämtern in Brühl und im Rathaus.

Der Erlös des Kochbuches wird für die Arbeit der Nachbarschaftshilfe gespendet.

Evangelische Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd

Neues EEB-Programm

In diesen Tagen erscheint das neue Herbst- und Winterprogramm der Evangelischen Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd. Es bietet erneut eine große Vielfalt verschiedenster Themen und Veranstaltungen. Wer sich für das Programm interessiert, kann das Heft unter Tel. 06222/54759 oder per E-Mail unter info@eeb-rhein-neckar-sued.de anfordern.

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 23. September

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Montag, 24. September

19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 25. September

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
evangelischen Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 27. September

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis
Nehemia 9,1-15
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Freitag, 28. September

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
evangelisches Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 30. September

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Bezirksdelegiertentag der CDU Baden-Württemberg

Am Samstag, den 22. September, um 10.00 Uhr sind alle Delegierten der CDU Brühl/Rohrhof zum Bezirksdelegiertentag der CDU Nordbaden eingeladen. Gastredner ist Ministerpräsident Günther H. Oettinger. Rückfragen an den 1. Vorsitzenden Michael Till (Tel. 06202/703799).

Kommunalpolitische Radtour auf der Kollerinsel

Am Sonntag, den 23. September 2007, um 11.30 Uhr sind alle Brühler Bürger zur kommunalpolitischen Radtour des CDU-Gemeindeverbandes Brühl/Rohrhof eingeladen. Treffpunkt ist vor der Kollerfähre (bitte pünktlich sein, da die Kollerfähre ab 12.00 Uhr Mittagspause macht). Auf dem linksrheinischen Teil der Gemeinde berichten die CDU-Gemeinderäte dann über die neuesten Entwicklungen. Anschließend besteht die Möglichkeit, im Pferdehof der Familie Erny zum Mittagessen einzukehren. Rückfragen an den 1. Vorsitzenden Michael Till (Tel. 06202/703799).

Kummerkasten der CDU-Gemeinderäte

Am Freitag, 28. September, zwischen 15.00 und 16.00 Uhr lädt die CDU-Fraktion auf den "Neuen Markt" ein. Es besteht die Möglichkeit, den Gemeinderäten Anregungen, Ideen, aber auch Verbesserungsvorschläge mitzuteilen. Rückfragen an den Vorsitzenden der Fraktion, Bernd Kieser (Tel. 06202/77105).

Tag der Deutschen Einheit

Am Mittwoch, 3. Oktober 2007 lädt die CDU Brühl/Rohrhof die Brühler Bürgerinnen und Bürger zur traditionellen Feier zum Tag der Deutschen Einheit ein. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr an der "Einheitslinde" vor der Brühler Kirche zu den Heiligen Schutzengeln. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung ins Foyer des katholischen Pfarrzentrums verlegt. Die Einführungsworte wird Gemeinderat Helmut Mehrer sprechen. Gastredner ist der Vorsitzende der Kommunalpolitischen Vereinigung (KPV) der CDU Rhein-Neckar, Stadtrat und CDU-Stadtverbandsvorsitzender in Neckargemünd, Dr. Christian Jung. Er referiert über das Thema seiner Promotion "Die Kraft der Freiheit wurde unterschätzt" - Die Wiedervereinigung 1990 aus Sicht der DDR-Diktatur.

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Brühl**



Achtung, Anmeldebeginn Nikolausmarkt!

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder besonders Hobbykünstler und andere Vereine einladen, an unserem Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende teilzunehmen. Anmeldungen sind mit Hinterlegung der Kautions- und der obligatorischen Tombolaspende ab sofort möglich bei Bücherinsel Brühl, Peter Hastetter Breuning, Tel. 06202/77713.

Kulturelles



Di., 6. Nov. 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

**Die ZWEIFler
mit ihrem neuen Programm
„VOLLES PROGRAMM“**



Lack und Leder, erotisch, Fesselspiele, französisch, X Kanäle digital, jedes Mal die Qual der Wahl, Innen, Außen, Bundeswehr, Justiz, Gesundheit und Verkehr, Katastrophen aus dem Alltag, Söhne Mannheim, Wort zum Sonntag, Wer will denn noch „Cut and go“?

Gib dir doch die ganze Show!

Ob Waschmaschine oder Politik, ob Stadtjubiläum oder Kindergeburtstag, ob Fit-, Bett- oder Wellness, ob Sex, Drugs oder Rock and Roll, Hauptsache volles Programm. Alle haben genug, doch keiner kriegt genug. Und die ZWEIFler geistern weiter durch den Zeitgeist, machen sich auch ohne Gedenktage ihre Gedanken und bieten wieder anspruchsvolle Satire für Mitdenker, eben: keine halben Sachen, sondern VOLLES PROGRAMM!

Eintritt:

13,- €, AK + 2,- €

Karten ab sofort an der Rathauspforte, Tel. 2003-0 und in der Bücherinsel, Tel. 77713 erhältlich!

**RIK Programm im RIK Brühl
Regionaler- Informations- Kanal**

Demnächst zu sehen :

Schulanfang in Brühl u. Ketsch
Jazz im Pferdeland-Kollerinsel
Ratsregatta
Neueröffnung Hallenbad Ketsch
Sport: TSG Ketsch-Buxtehude
FV Brühl – Bammental

Nachrichten

Rückblick unter anderem:

Lichterfest der CDU
Poolparty im Brühler Freibad

**RIK Brühl: TV Medienservice J.Lux
Friedrich-Ebertstr.17 68782 Brühl**

Zu empfangen über das digitale KabelnetzBW
Red. 06202 / 4095220 e-mail: info@rik-bruehl.de

CENTRAL-KINO KETSCH
Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch
Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

www.luxor-kino.de	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	20.9.	21.9.	22.9.	23.9.	24.9.	25.9.	26.9.
DAS BOURNE ULTIMATUM ab 12, 115min	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	18.30
Lizenz zum Heiraten ab 12, 129min			18.45	18.45		18.45	
Beim ersten Mal ab 12, 129min			16.15	16.15			
Evan Allmächtig ab 6, 95min			14.30	14.30			16.45
Zusammen ist man weniger allein ab 0, 97min							20.30

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL
Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl
Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

www.luxor-kino.de	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	20.9.	21.9.	22.9.	23.9.	24.9.	25.9.	26.9.
28 weeks later ab 18, 100min	20.30	20.30	20.30	20.30		20.30	
Rush Hour 3 ab 12, 91min		18.45	16.45	16.45		18.45	18.45
Max Minsky und ich ab 0, 99min			15.00	15.00			16.30
Von Frau zu Frau ab 0, 101min			18.30	18.30		20.30	20.30

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

Schützt Natur und Umwelt!

„Leben und Feiern am Rhein“



23. Brühler Stroobekerwe

vom
6. bis 8. Oktober 2007
ist in Vorbereitung!

Halten Sie sich dieses Wochenende unbedingt frei!

Bürgermeister Dr. Göck eröffnet zusammen mit den „Kerwe-borscht“ dieses schöne und größte Volksfest in unserer Gemeinde, das noch im Rahmen unserer Feierlichkeiten „850 Jahre Brühl“ stattfinden wird.

Viele Vereine aus Brühl und Rohrhof werden die Gäste wieder lukullisch, akustisch aber auch optisch drei Tage lang verwöhnen. Brauchtum und Neuzeitliches wird bei hoffentlich herrlichem „Kerwewetter“ präsentiert werden. Die Brühler Gastronomie hat „Hervorragendes“ in Gaststätten und Lokalen auf der Speise- und Getränkekarte.

Festwirte, Organisatoren sowie alle aktiven Teilnehmer laden Sie heute schon herzlichst zu einem „Kerwebesuch“ ein!



**Zu neuem Wein, Zwiebelkuchen und
 Kerwebrezeln bei der Festbühne sind
 herzlichst eingeladen!**

Festgruß

**Leben und Feiern am Rhein,
bei Schorle, Bier und Wein !!!
Gibt's Warmes, Kaltes, Worscht un Kraut,
drei Dag werd getrunke un fescht gekaut!!!**



Aber wie hat man vor 60 Jahren die Kerwe (Erntedankfest) damals gefeiert? Bis dieser Tag an den Himmel kam, war gerade bei der Landbevölkerung sehr viel zu tun. Die mühevollen Erntetage hatte man hinter sich, und jeder Bauer bzw. Landwirt wusste, dass die Kerwe ein gewisses Ziel bezüglich seiner Feldarbeit ist. Zu Hause begannen die Hausfrauen mit dem sogenannten Kerweputz. Darunter verstand man, dass im ganzen Haus von oben bis unten gebürstet, gewaschen und gewacht wurde.

Noch einen schönen Brauch gab es damals!

Es war seit altersher auf den Dörfern Brauch, dass die Burschen einen neuen Kerweanzug und die Mädels ein flottes Kerwekleidchen bekamen. Vor dem großen Tag stieg der wohlduftende Geruch der frischgebackenen Kerwekuchen aus den Küchen- und Backstuben. Der eigentliche Kerwetag war schon damals der Sonntag und gehörte vor allem denen, die Geld im Beutel hatten.

Heute leben wir in einer neuen Kerwezeit und es wird genauso viel gefeiert bei der „Briehler Strooßekerwe“ wie früher, und das sogar drei Tage lang!!! Hauptsache ist, es wird genauso schön wie damals!!!

**Eröffnet wird die diesjährige
Kerwe von Bürgermeister
Dr. Göck und den Brühler und
Rohrhöfer Kerweborscht am
Samstag, 6. Oktober 2007
um ca. 15.00 Uhr auf der
Festbühne.**

**Lieber Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger, liebe Kinder!
Freuen Sie sich auf drei
tolle Kerwetage in der
Hufelsengemeindelll**

Werner Fuchs



Vereine



Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Dienstag, 25.09.2007, um 17.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" Rohrhof zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1939

Der am 25. September 2007 vorgesehene Ausflug muss aus organisatorischen Gründen verlegt werden.

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"

Die Edelzwicker treffen sich wieder am Montag, 24.09., um 19.30 Uhr im "Brühler Hof". Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Mitgliederversammlung

Am Dienstag, 25. September, versammeln sich von 19.00 bis etwa 20.30 Uhr die Mitglieder des Bundes der Selbständigen Brühl und Rohrhof im "Sport-Pavillon" des FV-Clubhauses, Schrankenbuckel 16. Es wird auf die Jazz-Matinee und das Gemeindejubiläum zurück- und auf den verkaufsoffenen Sonntag Anfang Oktober vorausgeblickt. Einen Film über das Festwochenende präsentiert Peter Gredel. Außerdem stellt Mitglied Timo Röllinghoff seinen PC-Rufservice vor. Da ferner die bestellten Visitenkartenstände verteilt werden, sollte jeder Teilnehmer ausreichend viele eigene Karten mitbringen.

Alle Vereinsmitglieder, aber auch andere interessierte Gewerbetreibende sind zu dieser Zusammenkunft eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung beim Vorsitzenden Thomas Zoepke, Tel. 740926, gebeten.



Förderkreis "Dritte Welt"

In Dourtenga können dank Brühler Hilfe immer mehr Kinder zur Schule gehen. Aber mehr Klassenzimmer und mehr Lehrer allein genügen für einen erfolgreichen Unterricht noch nicht, dazu gehören auch ausreichendes Lehrmaterial und Bücher. Bücher in Burkina Faso sind zwar nicht so teuer, aber doch für die meisten Menschen unerschwinglich, da ein Buch bis zu einem Monatsgehalt kosten kann. Schülerbüchereien in den Schulen sind nicht vorhanden. Darüber und wie wir unseren afrikanischen Freunden mit diesen Problemen helfen können, wollen wir im Rahmen einer Veranstaltung der Volkshochschule Schwetzingen, der Bücherinsel Brühl und des Förderkreises Dritte Welt in der Villa Meixner am Donnerstag, 27. September, Beginn 20.00 Uhr, sprechen. Manfred Loimeier, ein Kenner der afrikanischen Literatur und des Verlagswesens in Westafrika, wird einen Einblick in das Verlagswesen, die Produktionsbedingungen und Vertriebsprobleme geben. Er wird uns auch zwei Autorinnen aus Burkina Faso, Monique Ilboudou und Bernadette Sao, vorstellen. Klaus Krebaum

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Am Donnerstag, 27.09., lädt die Frauengemeinschaft Brühl zu einem Vortrag über Peru ein. Das Ehepaar Ursula und Klaus Nothelfer wird über seine Reise in dieses Land und

seinen Besuch bei Schwester Maria v.d. Linden berichten. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen, um 19.30 Uhr ins Pfarrzentrum Brühl zu kommen.

Herbstwanderung

Bald werden wieder die Wanderstiefel geschnürt - am Donnerstag, den 4. Oktober 2007 starten die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft Brühl zu ihrer alljährlichen Herbstwanderung in den Pfälzerwald. Um 11.00 Uhr fährt der Bus vom Treffpunkt auf dem Brühler Messplatz los und nimmt an den weiteren Haltestellen Schreieck und Rohrhof/Brühler Straße weitere Teilnehmerinnen auf. Die Fahrt geht über Bad Dürkheim ins Tal der Isenach bis zum Parkplatz an der "Alten Schmelz". Von hier aus wird in zwei Gruppen auf unterschiedlichen Wegen unser gemeinsames Wanderziel, die Waldgaststätte "Zum Saupferch" angesteuert. Eine Gruppe begibt sich auf einen ca. 2-stündigen Wanderweg, der zunächst zum Forsthaus Kehrdichannichts ansteigt und insofern etwas Kondition erfordert, um sich dann auf der Höhe mit schönen Ausblicken eben fortsetzt und über das Dreibrunnental zum "Saupferch" abwärts führt. Der alternative Wanderweg ist mit 1 Stunde Gehzeit wesentlich kürzer und führt steigungsfrei an der Isenach entlang und durch das Stüttertal ebenfalls zu unserem Wanderziel. Beide Wanderungen werden geführt, der 1/2-stündige Rückweg zum Bus ist problemlos. Da schon viele Anmeldungen vorliegen, bitte schnell bei Gabi Jordan Tel. 75988, anmelden.

jo



Am Montag, 24. September, um 20.00 Uhr gemütlicher Abend in der Kolpinghütte im Pfarrgarten bei neuem Wein und Zwiebelkuchen.

Kath. Altenwerk Brühl und Rohrhof

Bürgermeister Dr. Ralf Göck beim kath. Altenwerk

Es ist schon eine kleine Tradition geworden, dass das Gemeindeoberhaupt alle zwei Jahre - meist Ende September - Gast beim kath. Altenwerk ist. So auch in diesem Jahr am 26. September um 14.30 Uhr im kath. Pfarrzentrum. Er wird über Vergangenes und Zukünftiges im Geschehen in und unsere Gemeinde berichten. Im Mittelpunkt werden zwar die 850 Jahre Brühl und die bisherigen Feierlichkeiten stehen - aber auch Aktuelles aus den Jahren 2006 und 2007 wird er den Seniorinnen und Senioren vortragen.

Das Leitungsteam lädt herzlich zu dieser besonderen Veranstaltung ein. Für das leibliche Wohl ist in gekonnter Weise wieder bestens gesorgt.

Den Fahrdienst für Behinderte organisiert Frau Maria Becker, Tel. 72308.



Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Die sächsische Landeshauptstadt Dresden blickt auf eine fast 800 Jahre lange Geschichte zurück, deren Blütezeit unter August dem Starken und seinem Sohn August dem III. zu ihrem Beinamen "Elbflorenz" führte. Hierhin zog es die Brühler Hausfrauen mit ihren Freunden und Gästen, um sich von der Vielzahl großartiger Bauwerke und Kunstschätze und bedeutenden Kulturstätten zu überzeugen.

Nach Ankunft im "Dorint-Hotel" und dem Abendessen ging es noch abends in die Semperoper. Zu Beginn der neuen Saison fand dort ein Sonderkonzert statt - zur Amtseinführung von Fabio Liusi. Nachdem der Bus die Gruppe wieder ins Hotel zurückgebracht hatte, saß man dort noch gemütlich in der Bar zusammen.

Am nächsten Morgen nach dem ausgiebigen Frühstück ging es mit einer ortskundigen Reiseleitung zunächst per Bus auf Erkundungsfahrt. Sie brachte den Teilnehmern per Rundfahrt die Schönheit dieser Stadt näher, später durch einen

Fußweg. Den schwersten Schlag erlitt Dresden am 14. Februar 1945 beim Luftangriff, an dem etwa 60.000 Menschen starben. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten wurde die Semperoper 1985 wieder eröffnet.

Weiter führte der Weg entlang eines Straßenzuges am längsten Porzellanbild der Welt vorbei, nämlich dem Fürstenzug (101 m). Sehr schön auch die Brühlsche Terrasse, früher ein Teil der Befestigungsanlage aus dem 16. Jahrhundert, sie wurde 1740 von Graf Heinrich von Brühl zu einem Park ausgebaut. Die reizvolle Flanierpromenade über der Elbe, genannt "Balkon Europas", gehört zu den berühmtesten Ansichten Dresdens.

Nach etwas Freizeit an diesem Tag traf man sich dann zur Orgelandacht an der Frauenkirche. In der wieder neu aufgebauten Kirche fand dann eine Abendandacht mit anschließender zentraler Kirchenführung statt. So ging auch dieser Tag zu Ende, aber nicht ohne noch einen Drink in der Hotelbar einzunehmen. Denn die vielen Eindrücke von Dresden mussten erst langsam sortiert und verdaut werden.

Dann ging es schon wieder ans Kofferpacken, denn am Morgen nach dem Frühstück hieß es Koffer verladen und ab Richtung Heimat.

Dankesworte gingen an unseren Busfahrer Kasan, der sich der Gruppe sehr gut anpasste und alle Teilnehmer sicher nach und durch Dresden sowie wieder nach Brühl brachte.

Es war eine kurze Reise, aber eine sehr erlebnisreiche. Viele schöne Eindrücke werden sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

ms

Herbstreise

Für die Herbstreise vom 16. bis 21.10.2007 nach Waging am See ist eine Anzahlung von 100,- € pro Person fällig. Bitte zahlen Sie den Betrag umgehend bei der Sparkasse, Konto-Nr. 9009337, BLZ 672 2500 20, ein.

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



Oppenheim, die historische Stadt am Rhein

Als sich der Bus der Behindertensportgruppe Brühl am Samstag um 8.00 Uhr in Richtung Oppenheim aufmachte, war es zwar noch ziemlich bedeckt, doch dies änderte sich schon sehr bald. In Oppenheim wurden wir von Herrn Gillot, Inhaber der gleichnamigen 125 Jahre alten hugenottischen Sektkellerei, begrüßt. Dieser führte uns in die Kellerlabyrinth der Stadt. Ab dem 13. Jahrhundert wurden diese Labyrinth gebaut, da die Stadt und vor allem der durch die Stadtmauer gesicherte Lebensraum um die Burg Landskron zu eng wurden. Im Zuge des Pfälzischen Erbfolgekrieges machte der französische General Melac 1689 die Stadt mit einem verheerenden Brand dem Erdboden gleich. 1976 begann man erst die alten Tunnel wieder auszugraben und im Originalzustand zu belassen. In diesen Tunneln sind immer 8-9 Grad Raumtemperatur bei besonders hoher Luftfeuchtigkeit, also ideale Temperaturen, um Wein oder Sekt zu lagern. Mit dem Schwert des Hugenotten wurden die Sektflaschen für den Sektrumtrunk geköpft. Die Damen der Vorstandschaft verteilten zu dem hervorragenden Sekt an jeden eine Brezel, damit dieser nicht sofort in den Kopf aufsteigt. Als die BSGler wieder aus dem Kellerlabyrinth herauskamen, strahlte die Sonne am Himmel. Am Hugenottenhof der Familie Gillot angekommen erklärte Herr Gillot natürlich als Erstes das Familienwappen über dem Eingang. Es waren drei Libellen abgebildet mit der Inschrift "Liberias (Freiheit), Fortitudo (Streben und Kraft) und Honoritas" (Ehrenhaftigkeit). Von den vielen Erklärungen und Eindrücken mittlerweile hungrig geworden konnte man entweder mit dem Traktor zu unserem Restaurant auf dem Berg von Oppenheim oder zu Fuß durch die wunderschöne Altstadt nach oben laufen. Nach unserem opulenten Buffet, bei dem jeder etwas für seinen Gaumen finden konnte, trennte sich die Gruppe für das Nachmittagsprogramm. Einige blieben noch in Oppenheim und besichtigten z.B. die wunderschöne Katharinenkirche.

Der andere Teil der Gruppe fuhr mit dem Bus nach Frankfurt um eine Flughafenbesichtigung zu machen. Mit einem Bus fuhren wir zwischen den vielen großen und kleinen Flugzeugen hindurch und konnte verschiedene Flugzeuge beim Start und der Landung aus nächster Nähe beobachten. Eine Mitarbeiterin des Flughafens informierte uns darüber, dass der Flughafen Frankfurt der größte Flughafen in Deutschland ist und nach London und Paris der drittgrößte Flughafen Europas. Nach beeindruckenden 45 Minuten auf dem Flughafen fuhren wir dann zurück nach Oppenheim, um unsere Dortgebliebenen wieder abzuholen.

Zum Abschluss des Tages mit vielen interessanten Eindrücken ging es nach Worms in die Hagenbräu-Brauerei. Dort konnte man sich mit "Brunhildes Hochzeitsnacht", "Siegfrieds Blutbad" oder auch dem Wormser "Drachenfeuer" stärken bevor man müde aber voll von neuen Eindrücken den Weg nach Hause antrat.

mr



Fanfarecorps Brühl

Neuer Internetauftritt

Gerne möchten wir Sie einladen, unsere neue Homepage im Internet zu besuchen. Unter www.fanfarecorps.de finden Sie alle Details über unseren Verein, von Mitgliedern über Termine bis zu Kontaktdaten. Ein Besuch lohnt sich.

Teilnahme an der Brühler Straßenkerwe

Auch in diesem Jahr ist das Fanfarecorps wieder mit einem Stand an der Brühler Straßenkerwe vom 06. bis 08.10.2007 vertreten. Bei uns können Sie mit alkoholfreien Getränken aber auch mit Bier und bunten Cocktails verweilen und viel Spaß mit unserem Verein und dessen Freunden haben.

Unsere Proben

Sie interessieren sich für Musik und haben Gefallen am Vereinsleben? Schauen Sie doch mal freitags um 19.00 Uhr in unserem Proberaum in der Ormessonstraße unter dem Brühler Hallenbad vorbei oder melden Sie sich bei uns (Kontaktdaten siehe Homepage). Vielleicht entdecken Sie ja Ihre Leidenschaft für die Trompete oder die Trommel. Wir freuen uns auf Sie.



Kollerkrotten Brühl e.V.

Ehrensaten

Die Ehrensatoren/Stammtischler treffen sich mit Frauen am Kerwesonntag, 7. Oktober, ab 10.00 Uhr im Festzelt des Karnevalvereins "Kollerkrotten" Brühl (Frauen können auch später nachkommen). Nach einem Umtrunk werden wir weitere Vereine besuchen.

Die Vorstandschaft bittet alle Ehrensatoren, die dem Stammtisch bereits angehören, und diejenigen, die noch daran teilnehmen wollen, um ihr Erscheinen.

E. Fr.



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Dorfmeisterschaft, Turniere

Die letzten Partien der Brühler Dorfmeisterschaft wurden gespielt. Der neue und alte Dorfmeister Dieter Triebkorn verteidigte seinen Titel souverän und konnte auch in der letzten Partie gegen Mathias Kramer punkten. Er erreichte 100 % der möglichen Punkte, stellte einen neuen Rekord und verwies Martin Englmeier und Klaus Drobek auf die Plätze zwei und drei.

Das Blitzturnier des Monats September gewann Norbert Blum vor den punktgleichen Norman Fellingner und Matthias Kramer. Damit führt er die Jahreswertung mit 87 Punkten an. Auf Platz 2 folgt D. Triebkorn mit 61,5 und Klaus Drobek mit 59,5 Punkten.

Das Kurzzeit-Sommerturnier mit je 15 Minuten Bedenkzeit pro Spiel am vergangenen Freitag entschied Matthias Kramer für sich. Den 2. Platz teilten sich D. Triebskorn und Klaus Drobek.

Inzwischen laufen die Vorbereitungen für die kommende Saison, in der die Schachfreunde nach ihrem Aufstieg in der Bereichsklasse antreten werden. Dazu konnte die Mannschaft mit drei zusätzlichen Spielern, Michael Hauck, Martin Englmeier und Norman Fellinger, verstärkt werden.

Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße

Für die Jugendlichen ab sofort wieder:

jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien von 18.30 bis 20.00 Uhr

Für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr

Blitzturnier an jedem 1. Freitag eines Monats. Gäste sind jederzeit willkommen.



Sportgemeinde Brühl

Abt. Schützen

Termine

22.09.	VM Freie Pistole
23.09.	VM Standardpistole und Zentralfeuerpistole 30 - 38
01.10.	Abgabe der EL-Kladden zur Auswertung
05.10.	Jugendausschusssitzung BSV und Jugendtagung
07.10.	1. Ligawettkampf
13.10.	Landeskönigsball im Harres, St. Leon-Rot
14.10.	VM 9 mm Para/45 CAP danach 357 Mag - 44 Mag
20.10.	DM Luftgewehr Auflageschießen
21.10.	2. Ligawettkampf
26.-28.10.	Frauensymposium
27.10.	VM Spopi KK

Tennisclub Brühl 1965 e.V.



Die letzte Spiele im Rahmen der **Clubmeisterschaften** finden am Samstag, 22., und Sonntag, 23.09.2007 (Mixed), statt. Die Siegerehrung aller Disziplinen erfolgt im Anschluss an das letzte Spiel.

Der Abend wird mit unserem Film über das diesjährige Sommerfest ausklingen. Auch wer nicht am Fest teilnehmen konnte, ist herzlich eingeladen, diesen wunderschönen Abend noch einmal aufleben zu lassen.

us

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



SV-Hellas-Schwimmer bei Ironkids in Heidelberg erfolgreich

Am letzten Sonntag fand im Rahmen der Lion-Team-Challenge in Heidelberg ein Triathlon für Kinder statt. In zwei Altersgruppen eingeteilt galt es, sich auf einer Schwimm-, Rad- und Laufstrecke gegen andere zu behaupten. Dieser Herausforderung stellten sich drei Schwimmer des SV Hellas Brühl. Es starteten Christina Kokonis, Daniel Ruffler und Nils Kirstetter in der Altersklasse der 10-Jährigen. Galt es doch 50 m im Tiergartenschwimmbad zurückzulegen, in der Wechselzone ohne Hilfe Schuhe, Trikot und Helm anzuziehen, um im Anschluss eine Radstrecke von 3 km zu bewältigen. Kaum vom Fahrrad gesprungen, wurde auch noch eine 400-m-Laufstrecke abverlangt. Christina Kokonis sicherte sich in einer Zeit von 13:45 min den dritten Platz. Ein Kopf an Kopf Endspurt lieferte sich Nils Kirstetter in der Zeit von 11:58 min

mit Daniel Ruffler 11:59 min, somit belegten sie die Plätze 3 und 4. Am Schluss waren sich die drei Akteure auf jeden Fall einig, dass dies nicht der letzte Start an einer solchen Veranstaltung war.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abteilung Boule

Ab sofort besteht die Möglichkeit, jeden Samstag ab 14.00 Uhr Boule zu spielen. Bouleinteressierte Männer, Frauen und Jugendliche sind zum Mitspielen herzlich eingeladen. Gespielt wird auf dem TV-Gelände, Wiesenplatz 2 in Brühl, Info: J. Juricek, Tel. 06202/71937
E-Mail: jjuricek@web.de

Abt. Handball



3. Stefan-Kreutzenberger-Gedächtnis-Turnier und Sommer-nachtsfest ein voller Erfolg

Am Samstag, den 01.09.2007 fand auf der vereinseigenen Anlage des TV Brühl das 3. Stefan-Kreutzenberger-Gedächtnis-Turnier statt. Wie in den vergangenen Jahren hatten das Frauen- und das Männerteam vom TSV Speyer Teilnahme zugesagt. Bei den Männern standen sich in den Spielen die Mannschaften der TSG Ketsch, TSV Speyer und die beiden Männermannschaften gegenüber. Das Teilnehmerfeld bei den Frauen bestand, aufgrund einer kurzfristigen Absage nur aus dem TSV Speyer und den beiden Frauenmannschaften des TV Brühl.

Spannende Spiele und viele Tore gab es für die Zuschauer zu sehen. Bei den Männern siegte die Mannschaft der TSG Ketsch vor der ersten Männermannschaft des TV Brühl. Den dritten Platz belegte das Team vom TSV Speyer, die zweite Männermannschaft des TV Brühl musste sich mit dem vierten Platz begnügen. Bei den Frauen siegten die Gastgeberinnen des TV Brühl vor dem TSV Speyer und den dritten Platz belegte das zweite Frauenteam des TV Brühl. Leider konnten nicht alle Mannschaften bis zur offiziellen Siegerehrung bleiben, die dann beim anschließenden Sommernachtsfest vorgenommen wurde. Der Abteilungsleiter Jürgen Wild und sein Stellvertreter Thomas Gaisbauer nahmen die Siegerehrung vor und bedankten sich bei allen beteiligten Mannschaften und den Schiedsrichtern für den reibungslosen Ablauf des Turniers. Außerdem bedankte sich Jürgen Wild bei den Sponsoren, ohne die eine Ausrichtung des Turniers nicht möglich wäre. Alle Mannschaften erhielten aus den Händen des Abteilungsleiters einen Geldpreis.

Der offizielle Teil des Abends war mit der Siegerehrung abgeschlossen und Jürgen Wild wünschte den Gästen noch einen schönen Aufenthalt bei den Brühler Handballern.

Bei angenehmen Temperaturen und ohne Regenschauer füllte sich rasch das Gelände, so dass bald alle Tische belegt waren. Hauptanziehungspunkt war wie in den vergangenen Jahren die Handballer-Bar. Aber auch die Tanzlustigen kamen voll auf ihre Kosten. Dafür sorgten wiederum die beiden Pfälzer Musiker Wolfgang und Harry mit ihrer Musik. Viele Wünsche wurden von den beiden Musikern für die Gäste erfüllt. Je später der Abend, desto voller die Tanzfläche. Ob deutsche, internationale Hits oder Musik aus vergangenen Zeiten, die beiden Pfälzer boten ein sehr großes Repertoire. Immer wieder hörte man aus allen Ecken, dass die Gäste von der Musik mehr als begeistert waren. Wer also nicht bei den Brühler Handballern war, hat etwas versäumt. Ein Wiedersehen gibt es bestimmt im nächsten Jahr, wenn das 4. Stefan Kreuzenberger-Gedächtnis-Turnier und das Sommernachtsfest in die nächste Runde gehen. Nochmals vielen Dank an alle Besucher, die bei den Handballern waren.

Vorschau:

Die handballlose Zeit ist zu Ende. In diesem Jahr startet der TV Brühl mit zwei Frauen- und zwei Männermannschaften in die neue Saison. Bereits am Samstag kommt es zum Aufsteigerduell zwischen Ladenburg und dem TV Brühl. Die Mannschaft von Steffen Drausnigg will beweisen, dass die guten Leistungen in der Vorbereitung keine Eintagsfliegen waren. Der TV Brühl hofft auf einen gelungenen Start in der Kreisliga.

Die zweite Männermannschaft ist spielfrei.

Am Sonntag feiert dann die Frauen Ib-Mannschaft ihr Debüt. Hier kommt eine gute Mischung aus jüngeren und erfahrenen Spielerinnen zum Einsatz. Die Mannschaft will mit einer guten Leistung aufwarten und eventuell die ersten Punkt einfahren.

In den letzten Jahren war die erste Frauenmannschaft immer wieder eine erfolgreiche Truppe. Im Anschluss an das Spiel der Frauen Ib startet die Mannschaft ebenfalls in die neue Saison. Können die Frauen mit ihrem neuen Trainer, die Erfolgsstorys der letzten Jahre fortsetzen? Die Antwort gibt es am Sonntagabend beim ersten Heimspiel.

Die Brühler Handballer würden sich freuen, wenn zu allen Spielen recht viele Zuschauer den Weg in die Brühler Sporthalle finden, um die Teams zu unterstützen.

Alle Spiele auf einen Blick:

Samstag, 22.09.2007

18.30 Uhr: Männer - LSV Ladenburg

Sonntag, 23.09.2007

16.45 Uhr: Frauen - SV Waldhof Ib

18.30 Uhr: Frauen - SG Sandhofen

hb

Zweiter Platz für männl. D-Jgd. der SG Brühl/Ketsch



Am vergangenen Sonntag bestritt die neu formierte Spielgemeinschaft des TV Brühl und der TSG Ketsch ihr erstes

Handballturnier beim TB Reilingen. Trotz einer Niederlage gegen die HG Oftersheim/Schwetzingen erreichten die Jungs durch Siege gegen SG Horan und HSG Mannheim das Endspiel. Hier traf man auf die SG Friedrichsfeld/Edingen. Beim Endstand von 7:7 musste das Siebenmeterwerfen über den Turniersieg entscheiden. Hier mussten sich die Spieler der SG B/K durch einen Postenwurf geschlagen geben.

Für die SG B/K spielten: Maurer, Eckel, Finzelberg, N. Schäfer, Vogelbacher, Imperto, Konnowski, Klaszus, Knischek, S. Schäfer



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball-Landesliga: FV Brühl FC Bammmental 2:1 (1:0)

Mit einem 2:1-Erfolg über den FC Bammmental landete der FV Brühl den ersten Heimsieg in der Fußball-Landesliga und nahm gleichzeitig erfolgreich Revanche für die im Pokal erlitten Heimmiederlage. So freute sich auch Brühls Trainer Gerhard Schäfer über den ersten Dreier vor eigenem Publikum: "Hauptsache gewonnen, wir haben schon besser gespielt und Punkte abgegeben", war sein Fazit nach der mäßigen Begegnung.

Die erste Gelegenheit der Partie hatte der Gast aus Bammmental, nach einem Fehlpas von Kai Rohr in der eigenen Hälfte nutzte FCB-Stürmer Marcel Klotz die Möglichkeit nicht, er schoss knapp am Tor vorbei. Ohne größere Höhepunkte plätscherte das Spiel in der Folgezeit so vor sich hin, lediglich ein erneuter Brühler Fehlpas sorgte in der 22. Minute für Aufregung, blieb aber ohne Folgen, denn Sehmehmedovic verzog von der Strafraumgrenze. Der FVB agierte zu planlos, versuchte es zu oft mit langen Bällen, die meist beim Gegner landeten. Nicht so in der 33. Minute, aber Ziad Chaouch schoss nach einem weiten Pass von Daniele Parisi bedrängt deutlich am Tor vorbei. Auch ein Distanzschuss von Lindon Imeri führte nicht zum Erfolg, FCB-Keeper Thomas Trautmann hatte letztlich keine Probleme den Aufsetzer zu parieren (35.). Auch Ziad Chaouch brachte den Ball nach schönem Zuspiel von Francesco Lucchese zunächst nicht im Kasten unter, Trautmann war einen Tick schneller am Ball (37.). Nur zwei Minuten später schlug der Ball dann doch im Gästetor ein. Lindon Imeri legte uneigennützig auf Daniele Parisi, der zum 1:0 für den FVB erfolgreich war (39.).

Auch die erste gute Szene der zweiten Spielhälfte gehörte den Gastgebern. Ein Solo von Erdal Öksüz im Bammentaler Strafraum wurde schließlich von Schlussmann Trautmann gestoppt (50.). Nachdem Brühl den Ball nicht aus der Gefahrenzone brachte und schließlich in die Mitte abwehrte, nahm Carsten Benz den Ball direkt und hämmerte ihn zum 1:1-Ausgleich in den Torwinkel (51.). Eine Minute später traf der Unparteiische eine für Bammmental harte Entscheidung, er schickte Marcel Klotz wegen Meckern mit Gelb-Rot vom Feld (52.). Die Gastgeber erspielten sich jetzt innerhalb von fünf Minuten drei klare Chancen. Zunächst nutzte Ziad Chaouch einen Pass von Lindon Imeri nicht, er schoss knapp am Ziel vorbei (64.), Erdal Öksüz brachte den Ball nach Zuspiel von Dennis Simon völlig frei vor Tautmann nicht im Tor unter (68.) und auch Daniele Parisi traf das Spielgerät in der 69. Minute nicht richtig und verzog deutlich. Nachdem der Schiedsrichter das numerische Gleichgewicht mit einer gelb-roten Karte für Daniele Parisi wieder hergestellt hatte (72.), fiel doch noch der Brühler Siegtreffer, Erdal Öksüz bediente Lindon Imeri, der sich die Chance nicht nehmen ließ und zum 2:1-Endstand einschoss (80.).

FV Brühl: Knebel, Schulz (59. Schmitt), Cejas-Lopez, Yildirim, Rohr, Simon, Parisi, Lucchese (86. Vogt), Chaouch (76. Marchi), Imeri

vm

Mehr Infos unter
www.mitaufsteigen.de

...mit aufsteigen
jugend sport wirtschaft

FV Brühl II - TSG/Eintracht Plankstadt II 6:0 (2:0)

Einen deutlichen Derbysieg feierte die Weber Truppe gegen Plankstadt. In der 19. Min. eröffnete Michael Pabst mit einem Freistoß aus halblinker Position den Torreigen. Gästetorwart Hofmann sah dabei etwas unglücklich aus. Keine Chance hatte er jedoch vier Minuten später, als Kay Gerwig nach einer Ecke den Ball direkt abnahm und dieser noch von Nils Pohlmann abgefälscht wurde. Plankstadt steckte jedoch nicht auf, hatte jedoch nur wenig Torchancen, da der Brühler Deckungsverband stabil stand.

In der 2. Halbzeit wechselte Richard Weber 3 x aus und brachte mit Angelo Montemitro, Claudio Glässer und Tim Heene frische Kräfte. Doch zeigte sich Plankstadt danach agiler und Torrento hatte Pech, als sein Schuss ans Tordreieck prallte. In der 51. Min. erzielte Peter Bönelt nach einer Ecke aus dem Gewühl heraus mit dem 3:0 die Vorentscheidung. Plankstadt öffnete nun die Deckung, und das nutzte der FVB mit Kontern. In der 83. Min. war wiederum Peter Bönelt nach Alleingang erfolgreich. In der 89. Min. ebenso Tim Heene, der mit einem trockenen Distanzschuss Gästetorwart Hofmann überwand und mit dem Schlusspfiff erzielte ebenfalls nach einem Konter Michael Hopfauf das 6:0. Mit diesem Sieg hat die Mannschaft von Richard Weber und Boris Haag den guten Saisonstart untermauert.

FH

Vorschau**FV Brühl 2 zum Derby nach Rohrhof**

Für den FV Brühl steht in der Fußball-Landesliga jetzt ein Auswärtsspiel auf dem Terminkalender. Die Begegnung bei der Spvgg Wallstadt wurde auf Wunsch der Gastgeber auf Samstag vorverlegt. Anpfiff ist um 17.00 Uhr.

In der Fußball-Kreisliga A gastiert der FV Brühl 2 am Sonntag um 15.00 Uhr beim SV Rohrhof. Brühl reist als Tabellen-Zweiter zu dem mit vielen Ex-Brühlern besetzten SV Rohrhof, die Zuschauer können sich also auf ein spannendes Lokalderby freuen.

Die Privatmannschaft empfängt am Sonntag um 9.00 Uhr den FC Badenia Hirschacker.

Juniorenspiele am Samstag:

B Jun., 15.30 Uhr	FVB - ASV Feudenheim
C1-Jun., 16.55 Uhr	FVB - MFC Phönix Mannheim 1
D2-Jun., 13.30 Uhr	FVB - SG Oftersheim 2
A-Jun., 17.00 Uhr	VfL Neckarau - FVB
E3-Jun., 13.30 Uhr	Spvgg 06 Ketsch 4 - FVB
E2-Jun., 13.30 Uhr	SV Laudenbach 2 - FVB

vm

D1-Junioren siegen im ersten Heimspiel

Nach einer intensiven Trainingsvorbereitung und einem Freundschaftsspiel gegen SC Rot-Weiß Rheinau (3:0 für den FVB) empfingen die D1-Junioren des FV Brühl im ersten Verbandsspiel das Team vom MFC 08 Lindenhof. Trotz spielerischer Überlegenheit mussten die Brühler Trainer Giovanni und Marco Marchi lange auf den Führungstreffer warten, denn der FVB kam erst 10 Minuten vor Spielende zu seinem ersten Tor. Die stark defensiv eingestellten Gegner öffneten danach ihr Spiel und gaben den Platzherren immer wieder Kontermöglichkeiten. Nach einem Spielzug wie aus dem Lehrbuch erhöhten die Brühler dann zum Endstand von 2:0. Die Brühler D1-Junioren spielen und trainieren mit Adidas-Teamegeist Fußballen, gestiftet von Premiere. Vielen Dank an Herrn Günter Pfau.

Das nächste Heimspiel bestreiten die D1-Junioren am 29.09.2007 um 13.30 Uhr gegen SC Rot-Weiß Rheinau.

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.**Mutter-Kind-Turnen beim SVR**

Am Mittwoch, 26. September 2007, beginnt wieder das Mutter-Kind-Turnen für 1 1/2- bis 3-jährige Kinder. Die Turnstunde findet in der Schulsporthalle in Rohrhof, Schulstraße, von 15.45 bis 16.45 Uhr statt.



Wer Interesse hat, kann einfach mal vorbeischaun oder sich bei der Übungsleiterin Marion Nürnberger, Tel. 700113, melden.

AS

Neue Kurse beim SVR - noch Plätze frei!

Die nachfolgenden Kurse beim SV Rohrhof haben bereits begonnen, aber Interessierte haben noch die Möglichkeit, in die Kurse einzusteigen, da noch Plätze frei wären.

Latino-Aerobic

Am Montag, 24. September 2007, entfällt der Kurs und geht erst wieder am Montag, 1. Oktober 2007, weiter.

Fit-Mix - Bewegung macht Figur

Das Fit-Mix am 24. September 2007 entfällt und startet wieder am 1. Oktober 2007.

Abteilung Fußball**FV 08 Hockenheim - SV Rohrhof**

2:0

Zu Beginn der Partie neutralisierten sich beide Mannschaften im Mittelfeld und ließen keine Torchancen zu. Erst nach 15 Minuten bekamen die zahlreichen Zuschauer Torraumszenen zu sehen. Die Führung für den FV 08 in der 31. Minute fiel glücklich aus, war aber zu diesem Zeitpunkt durchaus verdient. Niklas Schwenninger flankte einen Freistoß aus 40 Metern an den Pfosten und der Ball prallte vom Rücken des Rohrhofer Torhüters über die Linie. Im Anschluss versäumten die Gastgeber die Führung auszubauen. Als Torschütze Schwenninger kurz vor dem Pausenpfiff die rote Karte wegen Schiedsrichterbeleidigung sah, konnte man sich schon auf eine interessante zweite Halbzeit einstellen. Wie zu erwarten drückte der SV Rohrhof nach Wiederanpfiff die Hockheimer tief in die eigene Hälfte und kam vereinzelt zu Einschussmöglichkeiten. Doch nach 65 Minuten befreite sich der FV 08 häufiger und war durch Konter jederzeit gefährlich. In der 70. Minute erhöhte Marcel Gottfried nach einer Ecke per Kopf auf 2:0 und sorgte damit für die Vorentscheidung.

SV 98 Schwetzingen II - SV Rohrhof II

4:0

Fußballvorschau:**Lokalderby in Rohrhof gegen den FV Brühl II**

Der 5. Spieltag in der Kreisliga A beschert zugleich das Ortslokalderby zwischen dem SV Rohrhof als Gastgeber und dem FV Brühl II. Die Brühler sind bisher gut gestartet, liegen auf Tabellenposition zwei und vor dem SVR (5.), der am letzten Sonntag eine 0:2-Niederlage beim FV 08 Hockenheim bezog. Die Zuschauer dürfen auf eine interessante Begegnung hoffen, die am Sonntag um 15.00 Uhr angepfiffen wird.

Die zweite Mannschaft empfängt am Sonntag um 13.00 Uhr den VfB Kurpfalz Neckarau und möchte in diesem Heimspiel den zweiten Saisonsieg landen. Die A-Junioren spielen am Samstag um 14.30 Uhr bei Spvgg 07 Mannheim und die D-Junioren um 14.30 Uhr bei Amicitia Viernheim. Heimrecht haben die C-Junioren um 14.30 Uhr gegen den SV Schriesheim 2. Die B-Junioren erwarten am Sonntag um 11.00 Uhr Badenia Hirschacker.

T.K.

**Kegelveerein 1974 Brühl e.V.****SKC 1982 Brühl 4 verliert zu Hause**

Leider reichte es der Mannschaft nicht zu gewinnen. Trotzdem weitermachen, die Saison hat erst begonnen.

SKC 1982 Brühl 4 - SKC St. Leon 2

1448:1581

Es spielten: Walter Jehn 318 LP, Alexander Zirnstein 360 LP, Jessica Tribskorn 367 LP, Angelika Zirnstein 403 LP

SKC 1982 Brühl 2 spielt Topergebnis

Am Samstag spielte ebenfalls die Zweite. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnte die Mannschaft noch über sich hinauswachsen und gewann zu Hause mit einem Topergebnis. Manfred Lorenz, der sich nach dreijähriger Pause zurückgemeldet hat, konnte ein tolles Ergebnis erkegeln. So lässt sich

die Runde angehen und wir hoffen, dass der SKC noch mehr dieser Ergebnisse zeigt. Die Mannschaft erspielte Heimrekord. Weiter so.

SKC 1982 Brühl 2 - SKC St. Leon 1 2635:2521

Es spielten: Helmut Liebscher 433 LP, Gerd Kaasikas 43 LP, Manfred Lorenz 48 LP, Alexander Böttcher 452 LP, Marco Mergenthaler 416 LP und Mathias Mückenmüller 463 LP

Wilde Jungs schocken Lali-1-Aabsteiger

Der SKC 1 schockte mit seinem Ergebnis die Walldorfer. Anfangs sah es auch in dieser Partie so aus, als würde es ein äußerst knappes Ergebnis werden, doch dann kam alles ganz anders. Die Mannschaft spielte fast ausnahmslos Topergebnisse und motivierte sich gegenseitig. Sehr erfreulich waren die 1010 LP, die sich Daniel Zirnstein selbst zum Geburtstag schenkte. Das Endergebnis hat gezeigt, wo Brühl hin will. Natürlich lautet das Ziel Klassenerhalt. Aber auf mehr würde man sich auch freuen. Hoffen wir, dass es nun so weitergeht und die Jungs weiterhin solche tollen Ergebnisse erspielen. Übrigens hat mit diesem Gesamtergebnis der Heimrekord der Brühler Geschichte geschrieben, denn er wurde um ca. 150 LP getoppt. Und fast bundesligareif ist dieses Ergebnis oben drein.

SKC 1982 Brühl 1 - Astoria Walldorf 5630:5426

Es spielten: Markus Zirnstein 955 LP, Sebastian Böttcher 925 LP, Oliver Jehn 888 LP, Sebastian Rupp 934 LP, Jürgen Priester 918 LP und Daniel Zirnstein 1010 LP (661 Volle/349 Abräumen)

Vorschau:

Samstag 22.9.2007

14.00 Uhr: GS/AN Lampertheim - SKC 1982 Brühl

12.00 Uhr: SKC 89 St. Leon - SKC 1982 Brühl 2

14.00 Uhr: DSK Hambrücken 2 - SKC 1982 Brühl 4

Sonntag 23.9.2007

09.00 Uhr: SK Ubstadt 4 - SKC 1982 Brühl 3

Samstag 29.9.2007

13.00 Uhr: 1. DKBC-Pokalrunde

SKC 1982 Brühl (Landesliga 2) - TSG Kaiserslautern (1. Bundesliga)

Trainingszeiten

SKC 1982 Brühl: Dienstag und Freitag, 17.00 20.00 Uhr

Jugend: Freitag, 15.30 17.00 Uhr

O.J.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



Einen wunderschönen Spätsommertag mit noch "wunderschöneren" Ergebnissen erlebten die Hundesportlerinnen und -sportler am 16.09.2007 beim HSV Edingen. Dieser Verein trug sein erstes Turnier überhaupt aus, es war sehr gut organisiert und wurde zügig durchgeführt.

Beim Hindernislauf traten drei Starter des VdH Rohrhof in ihren jeweiligen Altersklassen an und jeweils hieß es der Sieg "goes to VdH Rohrhof". Über ihren Pokal freuten sich Ramona Bittmann mit Border-Mix Snoopy, Bettina Röger mit dem Groenendael Jiri vom Motodrom und Rolf Trautmann mit der West-Highland-White-Terrierin Jenny.

Anschließend fand ein Shorty statt und für einen Moment sah es so aus, als würde das "Hundeglück" die Sportler verlassen: Snoopy, der mit Jana Brehm in der Jugendmannschaft antreten sollte, hatte sich verletzt. Doch schnell war eine Lösung gefunden, Jana sollte mit Jiri starten. Der Nachteil, die beiden waren vorher noch nie zusammen gelaufen und Jiri gilt als nicht ganz einfacher Hund. Aber zum Überlegen blieb keine Zeit, es musste einfach klappen. Und es klappte, die Jugendsieger im Shorty in Edingen hießen Ramona Bittmann (sie konnte ihren zweiten Pokal an diesem Tag entgegennehmen) mit der weißen Schäferhündin Alexa von der Schneehexe (Ice) und Jana Brehm mit dem Groenendael Jiri vom Moto-

drom in einer Superzeit von gesamt 27,28 sec. (zum Vergleich: die Zweitplatzierten hatten 35,62 sec. benötigt).

Auch eine Erwachsenenmannschaft schickte der VdH Rohrhof ins Rennen mit Jasmin Stanka und dem Berger de Beauce Arik und unserem ersten Vorsitzenden Frank Henk mit dem Border-Mix Balou. Diese beiden belegten einen hervorragenden zweiten Platz in 23,67 sec. Für Insider: Hätte diese Mannschaft - und sei es nur ein wenig - trainiert, wären sie wahrscheinlich Erster geworden, denn die Erstplatzierten waren nur 4/10 sec schneller.

Aber was soll es, hätte, wenn und aber: Es war ein schöner, erfolgreicher Tag.

DEA



Anglersportverein Brühl 1965 e.V.

Seniorenangeln

Der Verein richtet auch in diesem Jahr wieder ein Seniorenangeln für die aktiven Mitglieder ab dem 50. Lebensjahr aus. Das Fischen findet am 30. September im Grieshaber Baggersee statt. Treffpunkt ist an der Brühler Rheinfähre, es wird mit der ersten Überfahrt an diesem Sonntag zur Kollerinsel übergesetzt, danach wird drei Stunden lang im Baggersee angeangelt.

Anmeldungen nimmt der Seniorensportwart Adolf List entgegen.

www.asv65.de

J. R.



Aquarienf Freunde Brühl 1978 e.V.

Aquarienf Freunde Brühl 1978 e.V.

Zierfischbörse

Samstag 22. September 2007, 10.00-16.00 Uhr

Pavillonkeller der Schillerschule • Ormessonstraße 7, Brühl



www.aquarienf Freunde.com

Angeboten werden unter anderem:

Lebendgebärende, Cichliden, Salmier und eine Vielzahl an Wasserpflanzen

Infos bei: Alfred Arnold 06202 72545 oder Dominik Dahms 06202 4099616

Schiffsmodellbauclub Rhein-Neckar e.V. Brühl



Im Rahmen der 850-Jahr-Feier der Gemeinde Brühl veranstaltet der Verein SMC Rhein-Neckar e.V. Brühl eine Modellausstellung in der Realschule in Brühl.

Der Schiffsmodellbauclub Rhein-Neckar e.V. Brühl präsentiert bei seiner diesjährigen Modellausstellung die ganze Palette des Schiffsmodellbaues, Fahrzeugmodelle sowie auch Eisenbahnen. Gezeigt wird, was alles im Modellbau möglich ist. Vom Spaßboot, dem originalgetreuen Nachbau bis zur klangvollen Geräuschkulisse.

Auch unsere Jugendabteilung zeigt, was sie bei den Erwachsenen gelernt hat. Befreundete Vereine aus der ganzen Region sind ebenfalls mit ihrer Vielfalt an Modellen vor Ort.

Die Ausstellung findet wie üblich sonntags statt und zwar am 30. September 2007 von 10.00 bis 17.00 Uhr in der Realschule in Brühl. Wie immer wird für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt sein.

Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



2. Spieltag der "DSAB-Rhein-Neckar-Darts-Liga"

Die 1. Mannschaft zeigte sich nach misslungenem Saisonauftakt (12:4 in Heidelberg verloren) hochkonzentriert und siegeshungrig, ging es doch darum, die Niederlage vergessen zu machen. Dies gelang ihr eindrucksvoll, denn der Gegner DC Perco aus Eppelheim wurde mit 15:1 Spielen und 31:4 Sätzen nach Hause geschickt. Dieser Sieg gibt sehr viel Selbstvertrauen für die nächsten Partien.

Beste Einzelspieler waren Michael Schandin, Andre Kiesecker sowie Martin Pielak mit je 4:0 Spielen und Maik Dräger mit 3:1 Spielen.

Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter www.dc-zur-traube.de nachzulesen.

Vorschau:

Die 1. Mannschaft spielt am kommenden Montag, den 24.09.2007, um 20.00 Uhr in Laudenbach, wir wünschen ein "Good Dart".

W. Wessely

Was sonst noch interessiert



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Fernseher, Diagonale 65 cm, Hitachi, Tel. 575366
1 Küchenvitrine (mit 2 Glasvitrinen, Korpus türkis)

2 runde Esstische

3 Bastteppiche, 1,20 x 1,60 m, Tel. 0163/4412319

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 23.09.2007

09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Auf den Gott des Trostes vertrauen"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 1. August "Bist du reich Gott gegenüber?", gestützt auf Lukas 12:21

Dienstag, 25.09.2007

19.00 Uhr Es wird der letzte Teil des Kapitels 21 aus dem Buch "Die Offenbarung Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Die für die Christenheit bestimmten Plagen Jehovas" (Die Wasser der Christenheit als Wermut offenbar gemacht/Glaubenslehren und Standpunkte der Christenheit dem gegenübergestellt, was die Bibel wirklich sagt).

Donnerstag, 27.09.2007

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Daniel 1-3 werden unter anderem die Themen behandelt: "Hesekiel - Wieso nützlich?" und - "Warum lassen sich echte Christen kein Blut übertragen?"

Einladung zum Kinderkleider-Flohmarkt in Brühl

am Samstag, 22. September 2007, ab 13.00 Uhr unter der Pergola der Schillerschulsporthalle Brühl.

Teilnehmen können Eltern, die Kinderkleidung anzubieten haben, sowie Jungen und Mädchen, die ihr Spielzeug verkaufen möchten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch kann man sich mit der Initiatorin, Gemeinderätin Gabriele Rösch, Tel. 72800, ab 17.00 Uhr in Verbindung setzen. Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen sowie alkoholfreie Getränke angeboten. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und das Standgeld kommen der Nachbarschaftshilfe Brühl zugute.

Bitte benutzen Sie die Parkplätze hinter dem Hallenbad und am Freibad, in der Ormessonstraße darf nur halbseitig in Richtung Schule auf der rechten Seite geparkt werden.

Existenzgründerseminar in Schwetzingen

Noch Restplätze frei

Für das vom 8. bis 10.10.2007 von der Stadt Schwetzingen angebotene und von einem erfahrenen Seminarleiter durchgeführte Seminar für Existenzgründer sind noch wenige Restplätze frei. Das 3-Tage-Seminar gibt interessierten Existenzgründern und solchen, die es werden wollen, die Gelegenheit, sich über die wichtigsten Themen rund um die Existenzgründung zu informieren und sie auf den Weg in die Selbstständigkeit optimal vorzubereiten. Neben Themen wie Finanzierung, Genehmigungen, Marketing u. a. werden zahlreiche Tipps für den richtigen Einstieg gegeben. Das täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr dauernde Seminar ist mit Fördermitteln des Bundes finanziert und dadurch für die Teilnehmer mit nur einem minimalen Kostenbeitrag von 30,- EUR verbunden. Außerdem kann jeder Teilnehmer gegen einen Unkostenbeitrag seminarebegleitende Unterlagen erwerben sowie eine CD, mit der er sein Konzept selbst erstellen kann. Auf besonderen Wunsch erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat und weitere wichtige Unterlagen zur Existenzgründung.

Fragen und Anmeldungen richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Schwetzingen, Wolfgang Leberecht/Traudel Zahn, Tel. 87-105/-106, Fax 87-111, traudel.zahn@schwetzingen.de.

B+O-Seniorenzentrum

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Demenzkranken trifft sich am Montag, 24. September 2007, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr im B+O-Seniorenzentrum in der Mannheimer Landstraße 25.

Die Gruppe wurde im Januar gegründet und wird von der Diplom-Sozial-Pädagogin (FH) Sylke Fischer und der Diplom-Soziologin Monika Buchmüller begleitet. Sie soll Anlaufstelle für alle diejenigen sein, die mit dem Phänomen Demenz konfrontiert sind.

Die Treffen finden regelmäßig am letzten Montag des Monats statt und sind für alle Interessierten offen. Auch neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Eine Betreuung für Demenzzranke wird für die Zeit, in der die Gruppe stattfindet, angeboten. Nähere Infos im B+O-Seniorenzentrum oder unter Tel. 06202/7080

Pro Seniore Residenz Brühl

Filmvorführung "Iris"

Auftakt zur Schulungsreihe bei Pro Seniore

Zum Weltalzheimertag mit freundlicher Unterstützung von "Janssen-Cilag Zukunftsarbeit" zeigt die Pro Seniore Residenz Brühl den Film "Iris" in Schwetzingen im Luxor-Filmtheater am Freitag, den 21.09.2007, 16.45 Uhr. Eintritt frei.

Der Kunstverein Mannheim

präsentiert am 23.09.2007 ab 11.00 Uhr in Brühl, Weidweg 3, die neuesten Exponate von Gustav Armbrust sowie Gastaussteller aus dem Verein. Die Ausstellung findet auch im Freien statt.

Weitere Informationen unter www.atelier-armbrust.de

Arche Noah - Menschen helfen Tieren

Rhein-Neckar e.V.

Der Tierschutzverein Arche Noah lädt ein zum Treffen für Tierfreunde und Mitglieder am Freitag, 28.09.2007, 19.00 Uhr, in das Gasthaus "Zur Traube", Brühl, Schwetzingener Straße. Thema: Tiergottesdienst u.a.

Heidelberger Jägervereinigung

Jäger bieten qualifizierte und praxisorientierte Ausbildung an

Die Heidelberg Jägervereinigung bietet einen Vorbereitungskurs auf die Jägerprüfung April 2008 an.

Beginn des Kurses: Dienstag, 25. September 2007, 19.30 Uhr. im Vereinsheim in HD, Elisabethenstraße 1 (bei Gaststätte Schützenhaus 1490). Nähere Einzelheiten im Internet unter HDJV.de oder Thomas Engelmann, Tel. 0173/3135041, und Martin Langer, Tel. 07263/911191.

Freier Waldorf-Kindergarten Schwetzingen

Feng Shui und Baubiologie im Kinder- und Jugendzimmer: Schlafprobleme, Konzentrationsstörungen, Unzufriedenheit, Chaos im Zimmer?

Feng Shui, wörtlich übersetzt "Wind und Wasser", ist das uralte chinesische Wissen und die Kunst in Harmonie und Ausgewogenheit mit seiner Umgebung zu leben. Mit den Techniken des Feng Shui können wir die Qualität von Energien erkennen, Disharmonien ausgleichen oder von Vornheimen vermeiden.

Kinder und Jugendliche haben ganz feine Antennen und reagieren besonders empfänglich auf ihre Umgebung und äußere Reize. Deshalb ist für die gesunde Entwicklung ein ordentliches und positives Umfeld besonders förderlich. Feng Shui zeigt Mittel und Wege, wie im Kinderzimmer, am Schreibtisch und in anderen Bereichen das Kind optimal gefördert und unterstützt werden kann. Außerdem erhalten Sie einen Einblick in die gesundheitlichen Auswirkungen von Elektromagnetismus am Schlafplatz Ihres Kindes und wie diese ganz einfach vermieden werden können.

Sie lernen wichtige Prinzipien des Feng Shui sowie der Baubiologie und erhalten Anregungen für Maßnahmen bei der Gestaltung des Kinderzimmers.

Vortrag von Sabine Scherrer, Wörth am Rhein, im Waldorfkindergarten Schwetzingen, Marstallstraße 51, am 25.09.2007, 20.15 Uhr.

Eintritt: 4 €, Vereinsmitglieder 3 €